

Zeitschrift: Mitteilungen des historischen Vereins des Kantons Schwyz

Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Schwyz

Band: 11 (1901)

Artikel: Die Jahrzeitbücher der Pfarrkirche in Iberg

Autor: Dettling, A.

Kapitel: Annales Defuncorum. Oder Jarzeytt Buoch

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-157285>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Annales Defunctorum.

Oder Jarzeytt Buoch.

Der Abgestorbnen Christgleubigen, Alhie Bey S. Johann
In Ziberg.

Erneümerett, Vnd Geschriben.
Durch Johann Marttin Job: Bonn
Schwyz, dixer Zefft Alhie Pfarrherr.
Im Jar nach Christi geburtt.
1650.

Bl. 1.

Norred.

Allenflichen kundt vndt zuo Wüssen, das von den Frommen, Ehrbaren Kirchgnosßen, vnd Berglütten alhie bei Sankt Johansen, in Iberg, am Montag nach der Färlichen Kirchwichung (zuo vnd neben der Kirchen Stifffteren vnd guottätteren Fahrzeitt) auch ein Färliches Fahrzytt vnd algemein gedächtnus (für gemälitten Kirchgnosßen abgestorbnen Christgleübigen Voreltteren, Bluottverwandten, vnd fründen, sampt anderen abgestorbnen Christgleübigen Seelen Heil, Trost, vnd erlösung mitt so vil priesteren als man hatt haben können, sampt Einem Schuolmeister, vnd 2 Schuoleren Ift begangen vnd gehaltten worden.

Die wil aber dise Fahrzeit In sölchen Abgang kommen, dz mer malen ein Mangel an priesteren gewesen, vnd den obgemälitten abgestorbnen Christgleübigen, nur mitt einer hl. Mäz, Hilff vnd Trost geben worden, darneben auch die Lebendige Christgleübigie Berglütt alhie offtermalen derjenigen mittlen, die zuo Erlangung der Göttlichen Gnaden, zeittlichen vnd eherwigen, so uns durch der priesteren besstand vnd Handt verlichet vnd geben werden, nitt ein gringen nachtheil, mangel vnd Schad empfangen vnd haben müessen tragen, dz wier vil Zeitt ohne ein Eignen Seelenhirtten oder priester husen vnd verlassen leben müessen.

Welches alles wier Kirchgnosßen vnd algemeine Berglütt In Obacht vnd Christlichen betrachtung genommen. Und damitt Gottes des almächtigen, vnd der aller hochgebenedyten Himmelkünigin Mariae, sampt allen anderen Auserwelten heiligen Gottes Lob vnd Ehr, wie auch allen Christgleübigen, vnseren lieben Voreltteren, vns selbsten, vnd vnseren Nachkömligen ic. zeit-

liche vnd Ewige Wolfardt vnd Heil hinfür an mer promouiert oder befürderett vnd erhalten werde, haben wier anno oder im Jar nach Christi Unsers Herren gnadenreicher geburtt sechszechen Hundert vnd neün vnd zwanzig am Sontag vor unser Kirchen Dedication oder Kirchweihungfest Ein algemeinen Rath | Und Kirchgemeindt angestellt vnd einheiliglich beschlossen, wie auch mitt sonderbaren Auctoritet vnd Confirmation des Wolgelerden Herren H. Melchior Lindtauwers, selbiger

Bl. 2. oder diser Zeitt pfarrherren zuo Schwyz, des Edlen, Chresten Hochgeachten fürsichten Herren Sebastian ab Zberg, auch diser Zeitt Regierendten Landtaman zuo Schwyz, confirmieren vnd bestettigen lassen, dis ob vnd vor gemeltes algemein Jarzytt, so bishar auch am monttag oder nachkilwin ist begangen worden, In 24 Jarzeitt durch das ganze Jahr fölle abgetheilt vnd von vnserem alhie wonenden priester also gehalitten vnd begangen werden, wie die Articul am 18. blatt anzeigen.

Jedoch mitt Vorbehaltung, dz wan kein stets alhie wonender priester wäre, wider auff gemelten nachkilwin Montag zuo stellen vnd begahen wier gewalt haben.

N. B.

Für dije obgemelte 24 abgetheiltte wie sie In diesem Jarzeyttbuch nach Ordnung gestellt vnd verzeichnet sindt, haben wier gemelte Berglüt zu einer besserung vnd merer Arbeit besoldung Unserm alhie wohnenden Pfarrherren von unser Kirchen Färlichen Zins oder Inkommnis zuo vnd neben seiner Färlichen Capital oder Hauptbesoldung, welche ist nach vnser Landts Schwyz Computation 182 münz Gl. noch geordnett 18 Gl., welches ganze Summa thuott oder macht 100 Kronen oder 200 Münz Gl.

Weiters seie menicklichen zuo wüssen, dz dije vnser obgemelten Kirchgnossen vnd algemeinen Berglütten Reformation vnd Ordnung diser Jarzeyttten vnd anderen In dijem Jarzeyttbuch Verzeichneten Dingen

oder Statutten mitt des Wolehrwirdigen Hoch vnd Wohl
gelernten Herren H. Johann Franciscen Radthellter,
der heiligen Geschrifft Doctor, Bäpschlichen Protonotarjj
vnd diser Zytt pfarrherren zuo Schwyz, Ratification
oder giotttheisung auch confirmiert oder bestettett wor-
den, vnd hinsüran sölle also gehaltten werden. Mandiert
vnd besolchen worden Im Jar nach vnsers Herren gnad-
richen geburtt Ein Tusent Sechs Hundert Vnd Fünffzig.

(NB. Bl. 3 fehlt). (Kalendarium).

Bl. 4.

Jenner.

Kirchen Feyerdag.¹⁾

Parzenn.

- | | |
|---|---|
| 1. Christi Unsers Herren Be-
schneidung. | Am Ersten Sontag nach S.
Sebastians Tag deren ab Jberg.
Am blat 28. |
| 6. Epiphania oder Christi vn-
seres Herren Erscheinung.
Landts vnd Glübt Feyerdag. | |
| 17. Santi Anthonij Abts, zuo
fehren vnd fasten für Be-
hüttung des lieben Gehes. | |
| 20. S. Sebastianj Martters,
zuo fehren vnd fasten für
Behüttung geistlicher vnd
liblicher peftelenz. | (a. Hd.): An S. Sebastian den
Schüzen zu verkünden. |

¹⁾ Im Jahre 1550 wurden im Lande Schwyz folgende Tage ge-
feiert: St. Anton, St. Sebastian, Maria Lichtmeß, St. Agatha (wegen
Feuersnot), St. Fridolin, St. Gregor, Maria Verkündigung, Ostermontag
und Osterdienstag, hl. Kreuzauffindung, Christi Himmelfahrt, Pfingstmon-
tag und Dienstag, St. Johann d. Täufer, St. Johann und Paul (für Hagel
und Wind), Peter und Paul, Maria Heimsuchung, St. Ulrich, St. Mr.
Magdalena, St. Jakob, St. Laurenz, Maria Himmelfahrt, St. Theodul, St.
Leonhard, St. Bartholomä, St. Augustin und Pelagius, St. Verena, Maria
Geburt, Kreuzerhöhung, St. Mathäus, St. Mauriz, St. Simon und Judä,
St. Michael, Allerheiligen, Allerseelen, St. Martin, Samstag nach Martini,
St. Katharina, St. Andreas, St. Thomas, Weihnachten, St. Stefan und Jo-
hannes Evang. 1552 wurde unter Androhung einer Buße von 3 Pfund
verboten, an Feiertagen und Feierabenden zu arbeiten:

(a. Hd.): Dese 2 Fyrtag S. Antonij vnd S. Sebastian sind Anno 1674 im Landt Schwyz nur für halbe Fyrtäg gehalten vnd bis nach vollendtem h. Gottesdienst gefeiert worden.

Hörnung.

Kirchen Fyrtag. ¹⁾	Färzenft.
2. Unser lieben Frauwen Rei- nung oder Liechtmäß.	Am Sontag nach Sant Agatha der Rezigen vnd Schwendigen. Am 30. blatt.
24. Sant Mathiae Apostels. NB. Der Eschermittwochen bis nach vollendtem heligen Gottesdienst.	NB. Am 2. Sontag In der Fassten das algemein Fronfasteren Färzenft. Folio 21.
5. Sanct Agatha Jungfrau vnd Martterin, für Behüot- tung von Feürsnoth oder brunst.	(a. Hd.): Ist Bruderschaft Färzig am ersten Tag nach B. L. F. Licht- mäß, das ist an des Martyriis Blasii.
(a. Hd.): Ist ein ganzer Fir- tag im ganzen Land Schwyz. Anno 1675.	

¹⁾ Den 18. Jan. 1595 beschloß der Landrat:

„Es ist auch Anzug beschechen von wegen der Söümern, an welchen Fyrtagen denen zu fahren vergönnen vnd zugelassen sye, vnd ist Ihnen namlichen zuglassen an der Heiligen Dry Königen Tag, Charfrytag, St. Jörg, heidt h. Grüktag, Maria Magdalena, St. Michaelis, St. Martinstag, St. Catharina, St. Niclaus, Kindlinentag.“

Dese hienach geschribne Fyrtag sind von der Gemeindt vffgenommen, vnd auch vff disen Tag vßgelassen, wie oben vermeldet worden. Namlichen St. Antonij, St. Sebastian, St. Agatha, Ietscht Öster Fyrtag, Ietsft Pfingstfyrtag, Johannes vnd Paulj, 10000 Ritter Tag, St. Anna, St. Foder, St. Ursus vnd Hieronimus, dry Unser Frowen Tag.“ Ratsprotokoll.

Den 22. April 1662 wurde die Verordnung erneuert, daß man St. Antonius-, St. Sebastians- und St. Agathatag feiern solle und daß an diesen Tagen alles Spielen und Tanzen gänzlich verboten sei.

Bl. 5.

Merz.

Kirchen Feiertag.¹⁾

25. Mariæ Unser lieben Frau-
wen Verkündigung.
19. Santt Joseph vnser Frau-
wen Gespons, kan ein Jeder
Christgleübiger nach seiner
Andacht vnd glegenheit ver-
ehren.

Landts Feiertag.

(a. Hd.): NB.: S. Josephus
ist angenommen zuo feyren beim
Baan.

Der 10000 Ritter vnd
Marterer, am Fryttag vor
Mitte Fasten (durchstrichen).

Am Montag vor dem
Palmwohntag der heligen
Marterer Johannis vnd
Pauli.

(a. Hd.): Ein Hagelfeiertag.

Färzeitt.

Am Freytag vor Mittefasten
der Marttigen. Folio 31. Am
Sontag oder Montag vor dem
Palmtag, der Chrbigen. Fol. 34.

NB. Wan Unser Frauwen
Verkündigung auff den Fritttag
vor Mittefasten faltt, wirtt als-
dan der Marttigen Färzeitt am
Sontag darvor begangen.

(a. Hd.): Item den 17. Martii
S. Gertrudis, ist Mitten Merzen
Märcht zuo Schweiß.

(a. Hd.): Am Sontag vor dem
Palmsonntag des Herrn Jacob Schil-
ters.

(a. Hd.): Am Tag nach B. L.
J. Verkündigung das Bruderschaft
Färzig.

(a. Hd.): Am Ostermontag Hein-
rich Aegidi Feßler sel. vide im Neü-
wen Buch.

(a. Hd.): H. Landvogt Jo. Joseph
Schnürigers sel. am St. Josephstag.

(a. Hd.): Item H. Kirchenvogt
Joseph Werner 1752.
Folio 63.

¹⁾ Im Jahre 1765 erkannte die Landsgemeinde, daß der Geburtstag
des sel. Bruder Klaus als ein Feiertag aufgenommen und im ganzen
Kanton gehalten werden solle.

Den 10. März 1798 beschloß die Landsgemeinde, daß die Tage vor
den Muttergottes- und Apostelfesten als Fasttage gehalten werden sollen.

Dettling, Schwyzchronik, S. 68 und 69.

	Aprill.	
	Barzent.	
Kirchen Feiertag. ¹⁾		
Der Heliq Charfrehtag.		Am Ostermittwochen der al- bej Santt Johans gewesnen Pfarherren.
(a. Hd.): wird gefeiret wie ein Apostelstag hic Suiti Anno 1730.		(Durchstrichen.)
Der Heliq Oster-, samt vol- genden Mon- vnd Zinstag.		
23. Sanct Götzen, Marters.		(a. Hd.): An St. Georgen Tag des Hr. Kirchenvogt Joan. Georg Fessler sel. vide neuwen Büöchlin.
25. Sanct Marzen Euangelisten Crüggang.		
NB. Alhie bei S. Johan allein vmb die Kirchen vmb.		
Landts Feiertag.		
(a. Hd.): non feriat.		
Der Ostermittwochen.		
(a. Hd.): Ist abgestellt, wirdt nit mehr gehalten.		
Bl. 6.	May.	
Kirchen Feiertag.		Barzent.
1. Santt Philipp vnd S. Ja- cobij der Apostlen.		NB. In der Crüggwochen wiritt alhie am Montag, Zinstag vnd Fritag die Littany umb die Kirchen gehalten.
3. Des Heiligen Crügs Er- findung.		
Christi Unser Herrn Himelfartt.		Am Sonntag nach der Auf- fartt Barzeytt der Bff der Mur.
Landts Feiertag.		Folio 36.
6. S. Johannis des Euange- listen, unser Kirchen Pat- ronen, vor der Portten al- hie bis nach vollendtem H. Gottsdienst.		(a. Hd.): An dem h. Auffahrthstag Barzeit der Frauw Anna Studiger. Folio 59.

¹⁾ Im Jahre 1783 erkannte die Landsgemeinde, daß die Muttergottes- und Aposteltage wie in älterer Zeit inskünftig wieder als ganze Feiertage gehalten werden sollen.

Dettling, Schwyzerchronik, S. 69.

Brachmonat.

Kirchen Feyerdag.

Der heilig Pfingstontag sampt 2 nachvolgenden Mon- vnd Zinstag.

Christi unsers Herren Fronlichnams.

24. Santt Johannis des Teüfers, dixer Kirchen alhie Hauptpatronen.

29. S. S. Petters vnd Pauli, Apostlen vnd Himelfürsten.
Landts Feyerdag.

Der Pfingst Mittwochen.
(Durchstrichen.)

NB. Am Pfingstzinstag ein zerliche Crüzung gen Einsideln von allen Kirchgängen Unser Landts Schwyz.

Bl. 7.

Heüwmonat.

Kirchen Feyerdag.

2. Mariæ Unser lieben Frauwen Heimsuochung. Der Heliogen Schuzenglen.

22. S. Mariæ Magdalena, Büosserin.

25. S. Jacobj des grösseren, Apostels.

Landts Feyerdag.

26. S. Annæ unser lieben Frauwen Muotter.

NB. Am Ersten Sontag nach S. Jacobs, unser Kir-

Färzenfft.

Am Pfingstmittwochen algemein Fronfasten Färzenfft. F. 21.

Am Sontag nach Christi Fronlichnams, der neuwen Monstranzen Stiftern vnd Guotättern. Folio 37.

NB. In Santt Johannis Fest oder Tag sollen alzeitt 2 Mässen sampt einer predig gehalten werden, welche predig ordinarie der frömbde priester haben wirtt. Es sige ein Ordens- oder Lehenspriester.

Am ersten Sontag nach S. Joannis, Färzenfft der alhie gewesnen Pfarrherren. Fol. 25.

(a. Hd.): Am erst Tag nach S. Joannis Tag Fahrzeit des Herrn Sebastian Redings.

Färzenfft.

Am Sontag vor Sanct Mariæ Magdalena, der Blaserigen, Pfisigen vnd Betschertigen.

Folio 38 et 39.

Am Montag nach der Kirchwichung der Kirchen Stiffteren vnd Guothätteren. Folio 11.

(a. Hd.): Am andern Sontag im Heüwmonath Färzeit für Stifster vnd Guethäter der Frübmäss. Folio 29.

(a. Hd.): An S. Maria Magdalena Tag Schlacht Färzeit für die so A.

chen alhie Verliche Dedi-
cation oder Kirchwidung.

1712 zuo Sins, an der Schindelege
vnd zuo Villmärgen vmbkommen.

Folio 70.

NB. Wan die hiesige Zilschafft
solte in Abgang kommen oder auf-
gehoben werden, danethin an disem
Jahrzeit nur ein H. Mäss soll gelesen
werden, für welche H. Kirchenvogt
dem Priester 20 Sch. bezahlen soll.
Sonsten zahlen die Zilschafft Schüzer
an dieses Jahrzeit Jährlich ein Kronen.

(a. Hd.): Anno 1731 den 28. April
hat Herr Landtammen Christophele
Schorno geben 20 Gl. Darfür sollen
ein jeweiliger Kirchenvogt an diesem
Jahrzeit 2 Hl. Mässen Jährlich halten
lassen vnd præsentz geben.

Augstmonatt.

Kirchen Feiertag.

- 10. S. Laurenz, Martters.
- 15. Mariæ vnser Frauwen Hi-
melfartt
- 24. S. Bartholomäj, Apostels.
Landts Feiertag.
- 16. S. Joders Bischoffs in
Wallis, für Ungewypter.
- 16. S. Rochi Bichtigers, für
Pestelenz.

(a. Hd.): Nur bis nach vollendtem
H. Gottsdienst.

- 29. S. Johannis des Teüffers
vnser Kirchen Patronen
Enthauptung, alhie in Iberg
bis nach vollendtem Heli-
gen Gottsdienst. (Durch-
strichen).

Jahrzeit.

An S. Laurenzen Tag des
Hans Richlis oder Fricken.

Folio 57.

An Santt Joders Tag der
Büülerigen vnd In der Matt.

Folio 40.

Am Zinstag nach Bartholo-
mäj, des Heren Landtamman
Joseph am Berg. Folio 51.

NB. Am welchem 2 Conuentt
Herren von Einsidlen alhar
kommen.

(a. Hd.): Am letzten Sontag des
S. Johan Caspar Rüfbaumers sel.

Folio 62.

(a. Hd.): Am Tag nach B. L. F.
Himmelfahrt das Bruderschaft Jarzig.

(Jahrzth. 1725: Einsidler kommen
am ersten Dienstag nach dem ersten
Sontag im Augstmonat. NB. Ist
abgeredt von Einsidlen 3 Convent-
herren zu kommen.)

Bl. 8.

Herbstmonatt.

Kirchen Feyerstag.¹⁾

8. Mariæ Unser Frauwen Geburtt.
 14. Heliogen Crüüz Erhöhung.
 21. S. Mathy Apostels vnd Euangelisten.
 29. S. Michaelis, Erzengels Landts Feyerstag.
 30. S. Hieronymj Kirchenlehrers, zuo fehren vnd fasten für den Gecken Todt.
 (a. Hd.): Umgang vmb die Kirchen.

Färzenfft.

- Am Sontag vor des h. Crüüzs der Erlerigen. Folio 41.
 (a. Hd.): An h. Crüüz der Detligen. Folio 68.
 Am Sontag nach der Fronfasten das algemein Fronfasten Färzytt. Folio 21.
 (a. Hd.): Des Wältj Edelmans Jahrzeit. Folio 59.
 Auf S. Michaelis des h. Erzengels Tag der Dorothea Janserin sel. F. 55.
 (a. Hd.): Am ersten Sontag im Herbstmonat des h. Hans Gilg Holdener. Folio 65.
 Heinrich Meyers Färzit an S. Hieronimus Tag. Folio 67.

Weinmonatt.

Kirchen Feyerstag.

28. Santt Simon vnd Judae, Apostlen. Lands Feyerstag.
 20. S. Wendels, Abts, bis nach vollendtem heligen Gotsdienst fürs liebe Vehé.
 (Durchstrichen.)

Färzenfft.

- Am Sontag vor Sant Gallen der Bürigen, Bätschertigen vnd Gygerigen, Steinerigen.
 (Durchstrichen.)

Am Sontag nach Santt Michelstag der Bürigen vnd Gygerigen. Oder am Sontag vor S. Gallen. Fol. 43 et 44.

Am Sontag vor Aller Heiligen Fäst oder Tag viler vnderschidlichen geschlechten. Fol. 49.

(a. Hd.): Am Sontag nach S. Ursula Tag der Jungfrau Ursula Meyerin. Folio 61.

NB. Wan S. Ursula Fesitag auf den Sontag falt, sol dis Färzeit auf disen Tag gehalten werden.

¹⁾ Im Jahre 1660 beschloß der gesessene Landrat, daß der Magnusstag im ganzen Lande wieder gefeiert werden solle, auf daß das Volk von den leidigen Ingern verschont bleibe; auch soll an diesem Tage alles Spielen streng verboten sein. Dettling, Schwyzchronik, S. 66.

Bl. 9.

Wintermonatt.

Kirchen Feyrtag.

1. Aller Heliogen Gottes.
11. S. Martin, Bischoffs.
21. Mariæ Unser Frauwen Opfferung.
25. S. Catharinae Fünffra vnd Maritterin.
30. S. Andres, Apostels.
25. S. Conradi Costanzer Bis- tumbs Patronen.

Landts Feyrtag.

Am Ersten Samstag nach Martinj der Morgartten Schlacht Feyrtag vnd Jarzentt.
(Durchstrichen.)

4. (a. Hd.): Das Fest des H. Archi Epj. Caroli Borromæj, anstat des Morgarther Feyrtags wirdt gefehret.

Christmonat.

Kirchen Feyrtag.

6. S. Niclaus Bischoffs.
8. Mariæ Unser Frauwen Empfängknus.
21. S. Thomæ Apostels ic.
25. Christi Unsers Herren gnadenreiche geburtt.
26. S. Stephans Erzmartters.
27. S. Johannis Apostels vnd Evangelisten, unsrer Kirchen alhie Patronen.
28. Der Heliogen unschuldigen Kindlin, Maritteren.

Bl. 10 fehlt.

Jarzentt.

Für alle abgestorbenen Christgleubigen Seelen.

Am Sontag vor S. Martinj der Feslerigen. Fol. 45.

Am Sontag nach Santt Catharina der Horattigen.

Fol. 47.

(a. Hd.): Lienert Pfilen Jarzit den 26. an S. Conradi.

Hans Tschümperlis Jarzit an St. Andrej den 30.

(a. Hd.): Am Sontag nach S. Martinj Fünftig Ioann Franz Fesler sel.

An Maria Opferung des Herr Kirchenvogt Ioann Marti Lagler.

(a. Hd.): An S. Catharina Tag des Herr Kirchenvogt Johann Joseph Martin.

Jarzent.

Am Sontag vor Sant Thomas algemein Fronfasten Jarzeit. Fol. 21.

(a. Hd.): Am Tag nach B. L. F. empfängknus das Bruderschafft Jarzig.

(a. Hd.): An Unser L. F. Empfängknus Tag der Jungfr. Anna Barbara Martin.

Bl. 11.

Folgen die abgetheilte Farzehtt

nach vor gesetzten Calenders Ordnung. Ausgenommen das Färliche Kilwÿ vnd Froufasten, welche voran gestellt.

Am Montag nach der Kirchweichung wirtt gedächtnus vnd Farzehtt begangen für alle abgestorbne Christgleübigen, welche dis Ehr vnd lobwirdig Gottshus alhie bei Santt Johannsen Gestiftet, auff ehrbauwen, vnd ihr Handreichung, Hilff vnd Steür gethan, Kelch Mæßgewänder, sampt anderen zuo dem Heiligen Gottsdienst vnd Kirchen Zierung gehörenden Dingen verehrt vnd geben. Ittem für alle abgestorbne Christgleübige, so in disem lob wirdigen Kirchgang vnd Santt Johannsen Berg verschieden, welcher aller vorgemelten Christgleübigen Abgestorbnen vnd diser Kirchen heiligen Patronen wol bekant vnd im Buch der Ewigen Himmelischen Belohnung wegen ihr Stür rc. auffgeschrieben. Ittem es wirtt auch Farzehtt begangen für alle abgestorbne Christgleübige, für welche auch durch das Far aus sonderbare Farzitt begangen vnd gehalitten werden.

Weiters wirtt auch Farzehtt vnd gedächtnus begangen für den Woledlen, Ehrenvesten, Gestrengen, Frommen vnd Wolweisen Herren, H. Joseph Amberg gewesnen Landtamman zuo Schwyz, hatt disem Gottshus verehrt vnd geben 15 Pfund gélz, sampt dem größten Kelch vnd Pateen rc. NB. Gilg in der Matt, Kirchenvogt, den 2. größeren Kelch.

Witters sol Insonderheit auch Färlich an der Nachkilwin Farzehtt begangen werden für diejenige Christgleübigen, durch welcher guottherzige Hilff vnd Steür dieses Ehrwirdige Gottshus ist gemallett worden, welcher Namen nach volgendlt.

Erstlich der Ehrwirdige, Geistliche vnd Wolgelehrte Herr Johann Heinrich Wygett, alhie gewesner

	Pfarrherr hatt verehrt	24 Gl.
	Hr. Heinrich Füz, Landtaman, 10 u' Gels	3 Gl.
Bl. 12.	Herr Johann Gasser, Landammann	10 Gl.
	Herr Landvogt Görg Erler des Raths	3 Gl.
	Hr. Comistarj Fridlin Horatt des Raths	3 Gl.
	Hr. Hieronymj Feßler, der Zehnt Kirchenvogt	5 Gl.
	Hr. Vogt Balthasar vff der Mur	1 Gl.
	Hr. Fendrich Balthasar Pfyl	3 Gl.
	Hr. Heinrich vnd Hans Sutter	3 Gl.
	Hr. Lienhardt Midrist vnd Caspar Hediger	5 Gl.
	Hr. Hauptman Johan Sebastian vnd Fendrich Sebastian ab Tberg	6 Gl.
	Hr. Vogt Adrian Lurz, Görg Schmidig vnd Melchior Lüöndt	9 Gl.
	Hr. Pantlin Ehrler vnd Caspar Bättchartt	6 Gl.
	Johan vnd Barthlin Rygett	3 Gl.
	Caspar Schryber vnd Jost Zäey	9 Gl.
	Sebastian vnd Ulrich Ryggisser	3 Gl.
	Daniel vnd Thomma Sattler	3 Gl.
	Caspar Blaser vnd Conradt Wyser	3 Gl.
	Adam Birchler, Valentin, Benedict vnd Ulrich Zanger	5 Gl.
	Hans Nauwer vnd Rudolff Gräßer	4 Gl.
	Lienhardt Pfyl vnd Lienhardt Wäger	3 Gl.
	Barttlj Styger vnd Barttlj Nuoffer	2 Gl.
	Melchior vnd Meinradt Kydt	4 Gl.
	Melchior Bürj vnd Melchior Pfyster	3 Gl.
	Görg Marttin vnd Jacob vff der Mur	5 Gl.
	Ulrich Belmund vnd Görg Schuoler	3 Gl.
	Andres am Rein, Hans Fisch vnd Hans Uttiger	3 Gl. 30 B
Bl. 13.	Fendrich Caspar Büöler vnd Martin von Euw	6 Gl.
	Caspar Steiner vnd Johan Änder	6 Gl.
	Jacob Reütter, Melchior Bilger vnd Wolfgang Drachsler	3 Gl.
	Adam Hoffstetter vnd Christian Midrist	2 Gl.

Michel Schwendiman vnd Hans Näff	2 Gl. 20 B.
Görg Appenzeller vnd Jacob Lodenß	4 Gl.
Marttin und Thomma Schellbrätt	3 Gl.
Gilg Halbherr vnd Rudolf Büvler	2 Gl. 10 B.
Daniel Macolo vnd Ulrich Gwerder	5 Gl.
Gebartt Meyer vnd Meinradt Willi	1 Gl. 10 B.
Johan Füz vnd Jesse Dettlig	6 Gl.
Joachim Bisig, Michel Schwarß vnd Hans Dubli	2 Gl. 20 B.
Conrad Gössj, Hans Pfister vnd Wolfgang Steinauwer	4 Gl.
Johana Hettisser vnd Jacob Dörig	2 Gl.
Jacob Gwerder Endes mitt	10 Bz.

Bolgen andere Christgleübige, so Ihr Andacht vnd
Steür gegen disem Ehrwirdigen Gotshaus gethan vnd
erzeigtt.

Johan Ehrler der Einsidler, 36 Pfundt Gelß.
Herr Anastasius Ryd des Raths vnd Zügler zuo Schwyz,
Ein wißdammasten Fahnen.

Herr Hauptman Paulus Büüler 3 lederin Antipendia
oder Vorhang.

Herr Hauptman Joseph Grüninger 5 Gl.

Hr. Caspar Marttin, diser Zeitt alhie Kirchenvogt vnd
Frau Barbara Uff der Mur sin Eliche Husfrau
Ein Himmel zum Heiligen Sacramentt.

Herr Johan Marttin Job alhie Pfarrher Ein Ampel-
gfäß vor dem heiligen Sacramentt Tabernackel rc.

Hr. Franciscus Grüninger, Pfarrher alhie gewesen 5 Gl.

Bl. 14. Ulrich Jacob, alhie gewesner Sigerist vnd sine Eliche
Husfrau Barbara Hürliman ein wißen blüombten
Mäppacher.

Hr. Hauptman Johan Jacob Imlig vnd Frau Maria
Magdalena Gasserin, ein wißen mitt Syden ge-
nehetten Vorhang.

Marttin Bätschartt selig alhie verschieden 2 Gl. sampt
einem Kelchthüochlin.

Christian Kürschener sampt seinen Elteren 5 Gl.
Johan Mallio ein Knecht alhie 2 Gl.
Herr Landtaman Johan Sebastians ab Fberg's Eiche
Husfrau ein wißen Tauffstein Mantel.
Hr. Melchior Rottig ein Fahnen.
Jost Theiler samt sinem Vatter vnd Muotter haben
geben 5 Gl.
Ein andere andächtige Persohn, der Namen Gott dem
Almächtigen wol bewußt 2 Gl.

(a. Hd.): Item geben Jacob Kreh zuo Schwiz gestorben 7 Dict.
Item Hans Lienard Ziltener hatt geben ein Rauchfaß.

Item Hans Ehlenstab hatt geben 7 Gl.

Item hatt geben Hans Jacob Buvcher 7 Gl.

Jacob Steinauer hatt geben Ein Pfundt Geldts Einsidler

Währung.

Herr Statthalter Eberlin von Einsidlen hatt verschaffet dem H.

S. Hansen ein blauw Meßgewandt vnd ein bruns Kelch-
tüöcklin.

Sebastian Stumpp, ein Sänn alhier gestorben, hat geben 8 Gl.

Aus dem Fahrzeitbuch von 1725:

Herr Ritter und Medalör Johann Carli Hedlinger hatt geben
der Taufstein.

Herr Ratsherr und Haubtmann Studiger hatt geben das schönste
rothe Meßgewand.

Bl. 15.

Von Anno 1690 haben an dis lobwürdtig Gottshus gesteüret

Herr Joseph Frank Studiger des Raths zu Schwenck 1 Gl.

Esiak Zinsmünd 26

H. Landtschreiber Frankist Uebegg 1 Gl. 5 Sch.

H. Frankfort Detling 2 GJ

Her. Richter Dr. Kienhart Schnüriger 8 ♂

Hans Tschümperli 5 ♂

Herren von Lennard Steichmuth des Rathes 15 ♂

H. Fanten Konrad Heinrich Fück des zu Schmepk 26. XI. 3 Sch. 4 a

Dr. Antonius Gennadius usw. des zu Schloßh. zu St. Gallen
mehr. 1881

Dignissimus Weidmann 1 Oct. 1881

Wilmus Weidmann 1 St.
S. Seeh von Süden des Rathes 15 Gul.

J. Jacob von Caid des Muths 15 St.
Senf Weltl. Meist. 14 St.

Hans Dutz pell 14 St.
Treutn. Mariae Dorotheae Enörlin 28 St.

Franz Maria Dorothea Spörlein 28 Gl.
Ernst ist von Seum 1 Gl.

Frantz von Eulz
S. Bernardi et Diversa Matisse

H. Leonard Strubi vnd Dionysius Weidmann 7 Gl.
Sokann Michael Schlar 2 Gl. 105 £.

Melchior Fesler	1 Gl.
Io. Rudolff Schorno	1 Gl.
H. Johan Sebastian Zeh des Raths	1 Gl.
H. Leutenant Jacob Auff der Maur	3 Gl. 20 Sch.
Herr N. Französisch Ambassiator	30 Lois Thaler.
Herr Xanten Johan Sebastian Würenner des Raths vnd sein geliebte Ehefrauw Maria Elisabeth Meherin haben verehrt das Neu Altarblat des heiligen Creützes.	
Frauw Anna Barbara Hungerin hat verehrt das große Blat des heiligen Rosenfranzes Altars.	
H. Jo. Franzift Kündig hat verehrt das obere Bletli in dem Chor Altar.	
Herr Johan Melchior Heller diser Zeit Kirchenvogt sambt seiner geliebten Ehefrauwen Anna Maria Döring haben den Eng- lischen Gruoß lassen mahlen.	
Johanes Polycarpus Fesler hat diser Pfarrkirchen verehrt 30 Gl.	
Antonius Martin aus dem Augstal hat geben 1 Gl. 5 Sch.	
Joh. Peter Scolar hat geben —.	

Bl. 16. Leer.

Bl. 17. Verzeichnus derjenigen Christgleübigen, welche an das Altar des H. Creützes zu vergülden gesteürt haben in dem Jahr 1693. Der wohlehrwürdtig Herr Johan Leonard Schorno diser Zeit Pfahrherr allhier verehrt	Gl. 7 Sch. 20.
Herr Johan Melchior Heller diser Zeit Kirchen- verwalter hat geben	Gl. 7 Sch. 20.
Joseph von Euv	Gl. 6 Sch. 30.
Franzift von Euv	Gl. 4 Sch. 20.
Melchior Fesler	Gl. 4 Sch. 20.
Hans Gilg Trütsch	Gl. 4 Sch. 6 a. 4.
Heinrich Fesler	Gl. 3 Sch. 13 a. 2.
Johannes Adelrich Fesler	Gl. 4 Sch. 20.
Franzift Reichmuoth	Gl. 3 Sch. 13 a. 2.
Zacharias Fuchs	Gl. 3 Sch. 27.
Gilg Marti	Gl. 3 Sch. 5.
Melchior Blaser	Gl. 3.
Pauli Feslers sel. Söhn	Gl. 3.
Hans Volrich Holdener	Gl. 2 Sch. 20.
Joseph Verni Holdener	Gl. 2 Sch. 10.
Franzift Weiget	Gl. 2 Sch. 10.
Ronimus Fesler	Gl. 1.
Hans Caspar Fuchs	Gl. 1.
Herr Thalvogt Franzift von Euv	Gl. 2 Sch. 10.
Fridli Blaser	Gl. 3 Sch. 5.

Joseph Marti hat an die 15 Geheimniss verehrt	Gl. 1 Sch. 5.
Io. Leonard Steiner an die Geheimnissen	Gl. 1 Sch. 5.
Frauw Maria Magdalena Feßler sampt ihren Kindern	1 Filipp.
Lienhart Keisser gibt an die 15 Geheimnissen	1 Gl.
Hans Heinrich Marti gibt an das Altar	Gl. 2 Sch. 10.
Joanneß Flecklin gibt an das Altar	Gl. 2 Sch. 10.

Bl. 18.

Verzeichniss

ethlicher Constituten vnd Articlen, von Pfarrherren
vnd vns Bergleütten alhie In disem Kirchgang Iberg
zuo obseruieren vnd haltten.

1. Von der Farzeytt Begangnus.

1. Betreffend das Farzeytt der Kirchen Stiffteren
vnd Guottätteren am Montag nach der Ferlichen Kirch-
widung, kan vnd mag der Kirchen Vogt oder Verwalter
alhie mit so vil Priesteren, Schuolmeister vnd Schuo-
leren halten vnd begahn lassen, als Er wil vnd meintt
dz der Kirchen zuo keinem Nachtheil gereiche. Und
soll vnser alhie wohnende Priester wegen der frömbden
Priesteren vnd Schuolmeisteren v. kein einigen Unkosten
weder an der Kilwin noch Nachkilwin haben, sonder
Ehr soll auch zuo Erhaltung eines guotten Willens
vnd der frömbden Priesteren Gschafftleistung oder
Haltung 3 mal gastfrei gehaltten werden, wie die
frömbden Priester vnd Schuolmeister v.

2. Zum anderen betreffend die 4 algemeine volgende
Fronfasten Farzeytt, sampt anderen 20 Farzytten, welche
vor dem 55 Folio oder Blatt gestellt vnd verzeichnett
sind, sollen selbige von dem alhie wohnenden Priester
oder Pfarrherren ohne sein Unkosten wegen frömbden
Priesteren, sonder allein genugsamen von ihme, wie ein
Feders gestellt vnd verzeichnett gefunden wirdt, es sie
an selbigen Sohn vnd Firtagen oder an Werchtagen,
nach Gelegenheit des Pfarrherren vnd selbigen Far-
zytten Fründtschafft.

Jedoch wan derselbigen eins an einem Son- oder Firtag begangen wirtt, soll am nächstvölgenden kommlichen Werchtag noch ein Seelmäß für selbigen begangenen Jarzeyts Christgleübigen Abgestorbnen celebriert werden.

Notandum bene.

Zum dritten soll vnder vnd zuo disen nachvölgenden Jarzytten bis 55. Blatt kein anders Jarzeytt mehr gestellt vnd gesetzt werden, für welche dem Priester alhie 9 Kr. oder 18 Münzbz Gl. Färlich geben werden, wie oben in der Vorredt gemelld worden, sonst wurde der Priesteren Arbeit größer vnnnd merer, die Besoldung aber kleiner, sondern wan inkünftig ein Jarzeytt besonders gestifftet wurde, sols nach dem 55. Blatt Bl. 19. sampt | einer sölchen zuo geordnett Presenz, dz kein Pfarrherr vnd Priester darob oder von sich zuo beklagen habe, gestellt werden. Dan nach geistlichen vnd weltlichen Recht, wan die Arbeit gemerett wirdt, soll des Arbeiters Lohn auch gemertt werden. Hoc (Nota bene) ego huius Librj Scriptor in Reuerendorum Dominorum Successorum gratiam benenstantiam atque commodum Rusticis insipientibus consuluj et Adimozj.

2. Von der Pfarrherren vnd Sigeristen alhie zuosälen ic.

Wan ein Pfarrherr vnd Sigerist alhie in disem Kirchgang die Kranken mit dem heiligen Sacramentten verwaren vnd verséchen müosse, Ist Ihnen von uns gemellden ic. diese Besoldung oder Arbeit vnd Ganglohn geordnett:

1. In die Thiersfedern, vff die Weidt, Käseren, Engi, Roggen, Sewlin, Mürlj, auff die Egg vnd Spital dem Pfarrherren oder Priester soll geben werden 10 Münzbz. oder ein Franken, dem Sigeristen 20 B.

2. In die Schmalzgruuben, Schlund, Hirschboden, Weglosen, Lauwelj, Wang, Steinersboden vnd Ge-

schwend dem Priester 20 B (oder nach gelieben. a. Hd.).

3. Auff die Guggeren, Schlößbach, Schachen, Zwingen, Dubenmos, Täntlin, Laburg vnd Tässenen dem Priester 5 Bz., dem Sigerist 10 B.

4. In andere Ortt, so innerthalb den vorgesetzten Wytte bis zuo oder vmb die Kirchen finndt dem Priester 10 B, dem Sigerist 5 B.

Zum anderen.

Wan ein verwartte Person alhie Im Berg stirbt, soll dem Priester für die 3 Messen, Crebt, 7. vnd 30. geben werden 20 Bz. oder 3 Dicken. Ittem dz ehr den 30. aus teglich wan ehr Mëß ghan über selbige Grab wifene oder das Deprofundis ic. hette, auch ein Münz Gl. geben werden, tuott 1 Kr. 20 B.

Dem Sigeristen für sin Arbeit dz Grab zuo machen vnd Gloggen lütten 20 B.

Von eines vnverwartten Kindts Person Begrebnus dem Priester 20 B, dem Sigeristen 10 B.

Zum Dritten.

Wan ein Hochzytt alhie gehaltnen wirdt, soll der Priester sampt dem Sigersten gaftfrey gehalten werden, oder wan die Hochzytter kein Malzytt haben, soll dem Priester dafür Geltt geben werden 20 B, dem Sigeristen 10 B. Dem Priester soll die Hochzytterin alle Zytt | ein Bl. 20. Fazennettlin auch geben, dz ehr ihren ein so cüschchen Man vnd Brüttigam vor allen Lütten zuo geben hatt.

Zum vierten.

Damitt auch ein Sigerist alhie desto williger sie, über dz Unwetter zuo lütten, soll ehr auch verlich an vnser Kilwin 2 Malzytt oder Geltt darfür haben nach sinem gelieben.

3. Von der Zeytt vnd Haltung der hh. Gottsdiensten an Son vnd Feyrtagen.

1. Die heiligen Gottsdiensten an Sohn vnd Feyrtagen sollen zuo solcher Zeytt Im Sommer vnd Wintter

gehaltten wérden, dz allen alhie wohnenden Berglütten vnd Kielchgnosßen darbej zuo sein am kommlichesten ist. Ordinarie aber soll zuo denselbigen Gottsdiensten gelüttet wérden, wan die aus der Schmalzgruuben sampt den anderen, so wytt von der Kirchen wohnen, vorhanden findet, damitt selbige nitt versumpt vnd ohne h. Mëß Hörung wider zuo Hus gehen müössen.

2. Was aber die Gottsdienst an Werchtagen betrifft, sind selbige In Jedes Pfarrherren Gelegenheit, Will vnd Gfallen übergeben.

Notandum Bene.

1. Allenklichen sie auch kundt, das auch diese vorgezeigte Unsere Decret vnd gemachte Constitutten oder Ordnung von keinem, weder Geistlichen noch wélttlichen Standts, anderst (als sie gemacht sind) Mutiert oder verenderett wérden, sonder hinsür an also von Geistlichen vnd uns Berglütten gehaltten wérden.

2. Item es soll auch weder von Geistlichen noch Wélttlichen Kirchen Regentten oder Verwaltteren kein Blatt Papyr aus disem Farzeytt Buoch usgerissen oder gehauwen wérden, wie es vormalen Im alten Farzeytt Buoch geschehen ist. Welcher Papyr manglett, der kauff es von den Kremeren vnd lasse Santt Johannis unbeschädigett bliben. Wo sölches von einem gespürtt wirdt, soll vnd wirdt ehrs dem Heliogen also bezalen müössen, dz ehrs nitt vergebens oder umbsonst haben wirdt.

3. Es soll auch nitt ein Jeder Wélttlicher sine Abgestorbne selber In dis Farzeytt Buoch Inschriben oder südlen, sonder allein von dem Pfarren alhie Inschreyben lassen, wan etwas Inzuoschriben sin wirdt. Finis.

Bl. 21.

1. Allgemeins Fronfaisten Farzeytt.

Ordinarie am ersten Sontag nach Jeden Fronfaisten wirtt alhie bei S. Johann ein allgemeines Farzeytt vnd Gedächtnus begangen nach volgender Form vnd Weis. Erstlich am Abendt darvor, das ist am

vorgehenden Sambstag, wan man Thrabentt gelüttet hatt oder darnach, nach Elegenheit vñ glieden des Pfarrherren, soll von demselbigen ein Seelvesper sampt einem Salve gehaltnen werden. Saltem Vesperæ Recitandæ.

Zum 2. Am volgenden Sonntag am Morgen zwüschen dem Wyss vnd Zemenlütten soll vom Pfarrherren die Seelvigill in der Kirchen gebettet werden. Saltem Laudes sine nocturno.

Zum 3. soll selbigen Tags Meß (Sine de Dominica, sine occurrente aliquo Festo celebranda) für disen Intenttion vnd Endt gehaltnen vnd appliciert werden.

Letztschlich nach vollendtem Gottsdienst sol noch ein Procession (allein, mit vorgetragnem Kirchen Crüž) vmb die Kirchen vmb vnd zwüschen den 4 Kirchen Eggen bei den Greberen Stationes gehaltnen vnd gewisenett werden. Darnach nochmalen mitt einem Salve beschlossen.

Insonderheit wirdt dis Jarzeitt begangen für dieses Ehrwirdigen Gottshuſ abgestorbne Styffter vnd Guottätter. Item für alle Christgleübige, welche alhie in disem Kirchgang verscheiden vnd begraben rouwen. Item für alle diejenigen, für welche durch das Jar aus besonderbare Gedächtnus vnd Jarzeitt begangen werden. Witters für alle Christgleübige Abgestorbne, so an vnderschidlichen vnd besonderbaren Orten in disem Kirchgang segfürliche Pein liden vnd noch zeitliche Straff abpuossen müessen. Sampt allen anderen Christgleübigen Seelen in dem strengen Fegfür.

Bl. 22. (a. Hd.): Item soll man auch ingedenc̄h sein Herren Fenderich Balthasar Pfeilen, Herr Seckelmeister Adam Schädler zuo Einsidlen, Frauw Anna Catharina Bruwin, Frauw Margaretha Erlerin, NB. welche gestiftet vnd verordnet, daß auf alle vnd iede Fronfasten alhie in disem Gottshauſ ein h. Meß soll gelesen werden fir sie vnd alle ihrige Fründt vnd Verwandten, für welche sie schuldig Gott zuo bitten. — (a. Hd.): Weltj Edelman.

Bl. ohne pag. (a. Hd.): Gott dem Almächtigen und der hochwürdigsten Himmelskönigin Maria zuo mehrerem Lob und Ehr, wie auch zum Trost der Christgläubigen Schlen im Fägfür, hat der frome, ehrsame und bescheidne Johan Heinrich Fässler an die Früdmäßpfruond gestiftet und gäben 20 & glz. sambt 2 darbi verfallenen Zinsen, mit diser Condition, daß Jerlich alle Fronfisten und am Allersehlentag ein h. Mäß solle von einem iewiligen Früdmässer geläsen werden, und sollen dise 5 Hh. Mässen für ihne und deren, für welche ehr schuldig Gott zuo bitten, wie auch der sinigen Trost usgeopferet werden, darum dan der liebe Gott zum Danch dem obgedachten Guottäter den ewigen Lohn verlichen welle und den Abgestorbnen die ewige Ruhe. Amen.

Ein gleiches Farzitt hat auch gestift der ehrsamme und wÿse Herr Kirchenvogt und Richter Heller.

Ein gliches Farzit hat auch gestift der from und ehrsamme Kirchenvogt Ioa. Melchior Fässler, welche zwey Farzit mit glicher Form und Obligation wie des Heinrich Fässlers Farzit von einem iewyligen Früdmässer sollen gehalten wärden.

Bl. ohne pag. (a. Hd.): Man ist auf den heütigen Tag auch ingedenk derjenigen christgleubigen lebendigen vndt abgestorbnen Seelen, welche von Einsidlen von kurzer Zeit hero an dis lobwürdtige Gottshaus Steür vndt Handreichung gethan haben.

Erstlich gibt Ihr Fürstlich Gnaden Augustinus Reding, Abt zu Einsidlen, ein silberin vergült Ciborium vndt Meßkelch.

Hr. Amman Jörg Reiman sel. hat geben 30 Kr.

Hr. Seckhelmeister Jörg Bisig sel. vnd seine Erben hand geben 30 Kr.

Hr. Vogt Gyr hat geben 15 Kr.

Hr. Stadhalter Cuonrad Heinrich Füß hat geben (a. Hd.: Xanten des Raths zu Schwyz) 45 Kr.

Hr. Seckhelmeister Sebastian Gyr hat geben ein Ochs, ist 15 Kr.

Hr. Amman Hanß Jacob Käli hat verzeigt 11 Kr.

Catharina Kälin sel. hat geben 5 Kr.

Closter Sän Eberli hat geben 2 Kr.

Hanß Jacob Schädler hat geben 2 Lois mehr 2 Kr. 2 Sch. sambt einem Kelchbüchlin.

Samuel Cuonß hat geben 2 Dicthen.

Ulrich Kürzi verzeigt 56 Dicthen.

Hr. Leutenandt Joseph Zing hat geben 3 Gl. 25 Sch.

Frauw Anna Barbara Bisiger hat geben 2 Gl. 20 Sch.

Joseph Käli vndt sein Bruder geben 2 Gl. 32 Sch.

Bolrich Schöbächler hat geben 3 Gl.

Hanß Bolrich, Nauwer ab dem Ezel hat geben 4 Gl.

Sebastian Füchsli hat geben 2 Gl. 10 Sch.
 Joseph Käli hat geben 2 Gl.
 Hans Jacob Bürgi hat geben 2 Gl. 10 Sch.
 Dionisius Ruostaler hat geben 2 Gl. 20 Sch.
 Meinrad Käli hat geben 3 Gl.
 Wendel Bisig hat geben 2 Gl.
 Sebastian Füchsli 2 Gl.
 Meinrad Zänder hat geben 2 Gl. 20 Sch.
 Dionisius Ruostaler 3 Dicthen 13 Sch.
 Meinrad Lienhart gibt 4 Gl. 8 Sch.
 Jörg Bisig hat geben 2 Gl. 10 Sch.
 Heinrich Käli sel. geben 2 Lois.
 Hr. Stadhalter Adelrich Gehr vndt sei geliebte Haussfrauw Anna
 Maria Birchler handt geben ein Silberne Blatten vnd 2
 Silberne Meßsteizli.
 Dionisius Weidman verzeigt Gl. 5.
 Hr. Xanten Conrad Heinrich Füz verehrt anno 91 Gl. 3 Sch. 20,
 anno 92 Gl. 26 Sch. 3 a. 4.
 Hr. Joseph Schädler laßt ein Meßbuch einbinden.
 Joan Jacob Schädler hat gäben 10 Kronen.

Bl. 23. Wie der Kirchen Hh. Patronen Sant Joannis des Teüffers, Vnd S. Joannis Apostels Festtagen Zerlich sollen begangen werden.

Damitt Gott des Almächtigen, Mariæ der Königin
 Himmels vnd Erden, diser Kirchen beden Patronen, sampt
 allen anderen Heiligen vnd Auserwelten Gottes Lob
 vnd Ehr, wie auch aller lebendigen vnd abgestorbnen
 Christgleübigen, Insonderheit der alhar kommenden
 Pilgeren Zittliche vnd Ewige Wolfartt hinsüran nitt
 allein erhalten, sonder vilmehr gefürderett wérden, Ist
 von Geistlicher vnd Weltlicher Oberfeidt Unsers Lob-
 lichen Landts Schwyz, wie auch von Uns algemeinen
 Kirchgnossern vnd Berglütten alhie geordnett worden,
 das Zerlich diser Kirchen Hauptpatronen Santt Johannis
 Teüffers Festtag Im Sommer den 24. Tag Brach-
 monats fallendt mitt einer größen Solemnitet (als
 bis datto zum loblichsten geschéhen) soll celebriert vnd
 begangen wérden, nemlich neben vnd zu dem alhie

wohnendten Pfarrherren soll noch ein frömmder Weltlicher oder Ordenspriester (welcher neben seiner Auffopferung der Heiligen Mäß auch des heiligen Wortt Gottes Verkündigung vnd Predigt verrichten wirtt) von dem alhie wohnenden Pfarrherren vnd sélbiger Zeitt regierenden Kirchenverwaltter oder Vogt allein genuogsam bestellt werden, welchen frömmden Priester Santt Joannis Kirchen Verwaltter für sélbigen alharkommenden Gangs vnd Arbeit mit Erhaltung oder gegebenen Leibserquickung auch noch ein woll gebürendte vnd verdiente Presenz vnd Verehrung verehren soll vnd wirtt, dz selbig ohne Klag vnd mitt guottem Content wider heimkommen möge vnd Feder Zeytt ein sölchen frömmden Priester desto besser vnd mer wir haben können.

NB. 1. Was anlangen thuott ein Schuolmeister oder Schuoler, ein gesunges Ampt an disem Fësttag zuo haben, kan vnd mag sélbige allein der Kirchen Verwaltter nach sinem freien Willen bestellen oder abschaffen.

NB. 2. Zuo nottieren, dz der alhieig Pfarrherr kein Unkosten zuo haben schuldig sin soll an disem Tag, ehr welle dan sélbs freywillig etwas des frömmden

Bl. 24. Priesters wegen | thuon vnd sein liebe Affection vnd Guotherzigkeit gegen der Kirchen vnd frömmden Herren erzeigen.

Santt Joannis des Apostels vnd anderen diser Kirchen Hauptpatronen den 27. Decembris oder Christmonatt férlich fallenden Fësttag betreffendt, will sélbig Heilige nitt minder an Heiligkeit vnd Verdiensten bei vnd von Gott dem Almächtigen begnadett, als vorgemelitten Joannis des Teüffers, dz zwar dises Fëst nitt minder, sonder auch mitt obgemelpter Solemnitet wolwürdiglich soltte begangen werden, diewil aber sélbiger Fësttag zuo sölcher vngleagnen Tars Zeytt von der heiligen Christlichen Kirchen zuo begahan geordnett worden, dz

den Christgleübigen alhar zuo kommen ganz unkommlich, soll selbig h. Festtag zum wenigsten nach vnseren alhie wohnenden Geistlichen vnd Weltlichen Christgleübigen vermöglichen Pietet vnd Andacht celebriert vnd begangen werden, an welchem der alhie wohnende Pfarrherr sein sonderbare Andacht mit Auffopfferung der h. Mæß vnd Verkündung des heiligen Wortt Gottes vnd ander zuo Gottes vnd des heiligen Johannis Chr vnd Lob, wie auch der Christgleübigen Heil vnd Wolfartt dienenden gottten Werken zuo verrichten sich nitt beschwören wirtt, für welches ehr von Gott dem Almächtigen vnd seinem Himmelfürsten Joanne hie zittlich vnd dortt in dem ewigen Leben begabet vnd belohnett wirtt werden, obschon ehr von der Kirchen Verwalter kein besonderbaren Lohn vnd Verehrung darvon hatt oder empfacht.

Bl. 25. 2. Der alhie gewesen Pfarrherren,¹⁾ am Sontag nach Sant Ioannis des Teüffers Tag.

NB. Quilibet Reuerendorum Dominorum successorum (hujus loci, seu Vallis Ibergensis lachrymarum et Vmbræ mortis) parochorum. Nomen suum cum Patria sua ab Anno Parochiam Assumptionis secundum infra notatam formam Vbj signum + notandum est, paucis Verbis inscribat, et in paucis sequentibus 3 foliis pluvimj Adhuc Futurj Parochj inscribj valeant. Quorum omnium precibus ego huius libri scriptor indignus, commendatum et desidero et precor. Quod et ego præ iis Facturus sum. etc.

Es lassen heütt die frommen, ehrsammen vnd wolbescheidnen Berglüt vnd Kirchgnosßen alhie bei Santt Johannes Gedächtnis vnd Farzeitt begahn zuo einer Dankbarkeit für ihre alhie gewesne (a. Hd.: abgestorbne vnd noch läbende) Pfarrherren, deren Namen aller zum Theil Gott dem Almächtigen wol bekandt sind vnd zum Theil hernach volgendl. (a. Hd.: so von Anno 1616 alhie Pfarrherren gewesen findet).

¹⁾ Siehe Nachtrag.

Herr Johan Heinrich Wygett von Schwyz Ist alhie Pfarrherr gewesen 13 Jar.

Hr. Bernhardt Cappus, S. Augustiner Ordens.

Hr. Johannes Baumgartter von Zug.

Hr. Bernhardt Hültschin von N.

Hr. Jacob Scherer von Lucern.

Hr. Johannes Bünttin von Underwalden.

Hr. Antonij N. von Fryburg vs Uchtlandt.

Herr Johannes Graff von Meringen.

Hr. Johannes Rudolff Bucher von Mehenberg.

Hr. Johannes Schwendiman von Lucern.

(sp. Hd.: Hr. Paulus Harnisch).

Hr. Franziscus Grüninger von Schwyz.

Hr. Johan Andres Fladerer von Friburg Brisgauw.
Ist alhie gestorben.

Hr. Petter Gletting oder Bykin von Zug (a. Hd. Steinhusen).

(sp. Hd.: Hr. Johan Jacob Kölblin von Philingen am Rein.)

Hr. Johan Württner von Fryburg im Brisgauw.

(sp. Hd.: Hr. Hieronymus Witig, Mazopolitano, Mößstetten).

Hr. Johannes Frischherz von Schwyz. Annis 2.

Hr. Franciscus Keller von Schwyz. Annis 3.

Hr. Johann Martin Job von Schwyz. Ist 2 mal
alhie Pfarrherr gewesen. (I. ab Anno 1626 usque
ad Annum 1629). Secunda vero vice a 9. Februarij
A. 1649 usque ad Annum 1651 Mensem Maynum
diem.

Primæ Vicis summa:

Annis 3 }
Menses 5 } dies 16.

Summa Vicis 2da:

Anni —2}
Menses —3} dies.

Bl. 27. Herr Franciscus Grüninger ist zweymahl hier Pfarrherr gewesen.
Herr Johannes Gualterus Wirz von Underwalden ist alhier Pfarrherr gewesen 17 Monath.

Herr Johan Caspar Nußbaumer von Egeri ist alhier Pfarrherr gewesen zum anderen mahl vnd alhier christlich gestorben.
Hat an diese Pfarrkirche vertestamentiert namblich Gl. 70,
darumb man für ihne vnd die Seinige Jährlich soll ein Jarzit halten.
Nußbaumer war das erstemal Pfarrer vom 19. April

1655 bis den 27. Jäner 1659, das zweitemal vom 13. Dez.
1661 bis zum ersten Mey 1690.

Herr Johan Lichonard Schorno von Schwyz, ist althier Pfarrherr gewesen 3 Jahr lang vnd 8 Monath, nemlich von A. 1690 bis A. 1694.

Herr Dyonisius Büdler, der h. Schrift Doctor vnd Notarius Apostolicus von Schwyz, ware althier Pfarrherr gewesen 12 Jahr lang, nemlich von A. 1694 bis Anno 1706, vnd hernach ware Er Frümmässer alhier 5 Jahr lang, ware A. 1712 den 17. July mit vnd nebey den Kirchsgnassen insgesamt für den heiligen Catholischen Glauben vnd das liebe Vatterlandt von hier ausgezogen vnd den 20. hernach zuo Ei (Sins) vom Find vmbkommen vnd also glorwürdig gestorben.

Herr Johan Balk Martin von Schwyz ware alhier Pfarrherr gewesen 23 Jahr, nemlich von A. 1706 den 30. January bis A. 1729 den 17. April.

Sr. Hochw. Hr. Pfr. Joh. Georg Marti von Schwyz, wurde zum Pfarrer von Zberg gewählt den 31. May 1729 vnd blieb bis zum 16. Aug. (1751) in seinem Amte.

Hr. Pfarrer Sebastian Dominikus Ulrich, war gewählt 1751 und blieb bis zum 2. April 1752.

Hr. Pfr. Caspar Felix Lindauer von Schwyz, gewählt den 26. April 1752, blieb bis zum 3. April 1772.

Hr. Pfarrer Wendolin Tanner von Arth, gewählt den 1. Mai 1772, Pfr. bis zum 30. May 1795, wurde von da Pfr. in Arth.

Hr. Pfr. Jos. Georg Holdener aus Zberg, Stolzboden, gewählt den 4. Jenner 1795, Pfr. bis zum 12. April 1811, resignierte und starb in Schwyz.

Hr. Pfr. Engelbert Suter von Cham aus Zug, gewählt den 15. April 1811, starb den 22. Hornung 1818 und liegt im Chor begraben.

Hr. Pfr. Jos. Franz Huber, gewählt den 26. Juli 1818, Pfr. bis zum 21. Nov. 1822, wurde von da Pfr. in Basadingen, Kt. Thurgau.

Hr. Pfr. Johann Remigius Birchler aus dem Dorf Einsiedeln, gewählt den 26. Nov. 1822, Pfr. bis zum 20. Aug. 1852, wo er starb und in hiesiger Pfarrkirche begraben wurde. Er war alt 59 Jahre, 11 Monat und 30 Tage.

Auf ihn folgte Einschreiber vorstehender Pfarrherren, Jos. Anton Kälin aus dem Groß von Einsiedeln, 18 Jahre Frühmesser von Zberg, zum Pfr. gewählt den 7. Sept. 1852.

Hochw. Hr. Franz Suter von Schwyz, 6 Jahre Frühmesser all-

hier und zum Pfarrer gewählt den 31. April 1868 und installiert den 2. Juli 1868.

Frühmesser Bürgler von Illgau gebürtig, war wohl ein Jahr verpründet und dankte kurz den 25. März 1870 ab, um nach Nordamerika zu reisen.

Frühmesser Alois Schelbert von Muotathal, 1872 bis 1874.

Frühmesser, Vicar in provisorio, war Anton Winter von Baden (Herzogtum) von April 1879 bis 1880 den 29. Februar.

Bl. 28. 3. Jarzytt deren ab Iberg, am Sonntag nach S. Sebastians des Märters Tag.

Insonderheit soll man eingedenk sin des waledlen, ehrvesten, frommen, fürsichsigen vnd wolweyßen Herren Caspar ab Ibergs, gewesnen Landtamman zu Schwyz, vnd Frauwen Margaritha vff der Mur, seiner elichen Husfrauwen.¹⁾ Herr Hauptman Cuonrad ab Iberg, sein Sohn. Frauw Eva ab Iberg, Hr. Hauptman Johan Büplers Chewirttin, zuo Bischoffzell verscheiden. Ittem Frauw Maria Magdalena ab Iberg, Vogt Lematters Wyrttin. Frauw Verena Zehn, gemelten Herren Landtamman Caspar ab Ibergs elichen Husfrauwen. H. Hauptman Johannes ab Iberg, Landtamman Sebastians ab Ibergs gewesnen elichen Sohn, in Ittallia verscheiden.

(sp. Hd.): Frauw Anna Elisabeth ab Iberg, Herren Landtamman Franzist Erlers Hausfrauw, hat geben ein Meßgwandt vnd andere Kirchenzierdtien mehr. Gedenckhen auch des weisen Herren Caspar ab Iberg, gewesnen Landtshauptman vnd Landtamman, vnd Herr Johan Sebastian ab Iberg, sein Sohn, ware Landtvogt in freyen Ämbter vnd Landtweibel zuo Schweiz. Hr. Johan Caspar Abenberg, Hauptman vnd des Raths zu Schwyz, in Morea christlich verscheiden. Frauw Anna Catharina Abenberg, ist Hr. Christofel Schorvo seiligen Ehefrauw gesein, zu Schweiz verscheiden.

¹⁾ Einnahmen 1623: „Me die Frauw Margret ab Iberg hed 17 Kr. 2 Sch. gestürzt an Reichsdaleren.“ Kirchenrechnung.

1624: „Me han ich Ingwon 24 Kr von Her Aman Abenberg, von syh Bruder Gylgis Sällige wegen.“ Kirchenrechnung.

Bl. 29. (sp. Hd.): Jahrzeit für Stiffter vnd Guothäter der Früömeß.

Auff den heütigen Tag halt man Jahrzeit vnd Gedächtnus aller lebendigen vnd abgestorbnen Stiffter vnd Guothäter der Früömeß alhier bey St. Joann in Nberg, deren Namen folget.

Erstlich haben die Räth vnd gemeine Landleüth unsers hochloblichen Orths Schweiß an einer gesamblten Meyen Landsgemeind an die Früömeß verehrt 2 Stuckh Allmeindt, namlich Lauvelin vnd Wang genambt.

Item Hr. Joann Melchior Fessler, Kirchenvogt alhier, hat geben	100 Gl.
Hr. Richter Joann Melchior Heller, gewester Kirchen- vogt alhier, hat geben	100 Gl.
Hr. Franzift Auf der Mur, Kirchenvogt alhier	40 Gl.
Hr. Joseph Fuchß, Kirchenvogt alhier	40 Gl.
Hr. Joann Gilg Holdener, Kirchenvogt alhier	40 Gl.
Hr. Joann Balz Detlig, gewesner Kirchenvogt alhier	3 Gl.
Hr. Joann Caspar Fessler, Früömeßvogt	40 Gl.
Hr. Joseph Holdener, Früömeßvogt	40 Gl.
Hr. Joann Heinrich Fessler hat geben	100 Gl.
Hr. Hieronimus Fessler hat geben	45 Gl.
Joann Caspar Martin hat geben	10 Gl.
Joann Vdalricus Holdener hat geben	30 Gl.
Franzift Eüwer hat geben	10 Gl.
Joann Caspar Richmuth hat geben	20 Gl.
Joann Melchior Marti hat geben	20 Gl.
Bantaleon Marti hat geben	10 Gl.
Fr. Anna Richmuth hat geben	7 Gl. 20 Sch.
Hr. Kirchenvogt Hans Jörg Fessler in der Dollen hat geben	10 Gl.
Hans Jörg Fessler in der Frymat	10 Gl.
Hanß Balz Fessler	10 Gl.
Franzift Eüwers seeligen Kinder	10 Gl.
Franzift Richmuth	20 Gl.
Hans Caspar Fessler	34 Gl.
Heinrich Marti	30 Gl.
Balz Marti	32 Gl.
Zacharias Marti	32 Gl.
Schützenmeister Hans Balz Holdener	25 Gl.
Fr. Maria Lysabetha Sten	10 Gl.
Hans Melchior Tschümperlin	2 Gl. 10 Sch.
Hr. Capellvogt zu Riedt, Joann Gilg Steiner	2 Gl. 13 Sch.

Domini Fesler	3 Gl.
Hr. Capellvogt in Albtthall, Franzift Waldvogel	47 Gl.
Balz Richli	3 Gl.
Hr. Kirchenvogt am Berg Jacob Schilter	3 Gl.
Hr. Leütenambt Joseph Adulricus Gir hat geben	4 Gl.
Fr. Helena Bisig	2 Gl. 10 Sch.
Die alte Frau bey dem Weissen Wind	10 Gl. 20 Sch.
Herr Richter vnd Gesandter Jo. Balz Sutter	3 Gl.
Herr Ehrengesandter vnd Rats herr Antoni Schnüriger	6 Gl.
Joseph Meinrad Schindler von Arth hat geben	6 Gl.
Der Wohl E. W. vnd Geistliche Herr Joseph Antoni Nideröst hat geben in das Pfruondhaus Schilt vnd Pfenster.	
Jhr Wohlehrwürde Herr Augustinus auff der Mur hat geben Schilt vnd Pfenster.	
Herr Uman Rudolff Schorno hat geben Schilt vnd Pfenster.	
Hr. Johan Werni Zieberig hat geben Schilt vnd Pfenster.	
Hr. Landaman Schorno hat geben	3 Gl.
Hr. Vorsprech vnd Ehrengesandter Reding hat geben	3 Gl.
Hr. Tederich Heinrich Franz ab Zberg hat geben	2 Gl. 10 Sch.
Das hochfürstl. Gotthaus zu Einsidlen hat geben	12 Gl.
Herr Statthalter Öxlin hat geben	3 Gl. 30 Sch.
Mr. Hans Werni Hublin hat geben	3 Gl.
Hans Jacob, Melcher vnd Joseph Trütsch haben geben	1 Gl. 27 Sch. 3 a.
Johan Caspar Fesler hat geben	30 Gl.
Joseph Holdener hat geben	2 Gl. 10 Sch.
Hr. Melcher Rübg hat geben	2 Gl. 10 Sch.
Zachris Horat hat geben	2 Gl. 20 Sch.

Bl. 30. 4. et 5. Der Käzigen¹⁾ vnd Schwendigen, am
Sontag nach S. Agatha.

Gedenken Insonderheit vmb Gottes Willen Caspar
Käzin vnd Cathrin Becherj seiner Husfrauwen sampt
aller ihrer Kinderen. Caspar Käzin vnd Anna Bürg-
lerin sin Chewyrttin. Barbara Schererin, Ulrich Käzis
Wyrttin. Caspar, Cuonradt vnd Melchior Käzin, Caspar
Käzis Söhn im Frankreich verscheiden. Cathrina Käzin,
Gilg in der Maths Huswyrttin. Judith Käzin, Meister
Heinrich Käzis Tochter.

¹⁾ Die Käzi, identisch mit Hunn, waren Besitzer der Tessinen.

Gedenken wyters Lorenz Schwenden vnd Barbara Sidlerin siner Huswyrttin, sampt ihren Kinderen Fridlin, Martj, Barbara vnd Othillia Schwenden, Anna Schwendin, vnd Elisabeth Steinerin ist Hans Schwenden Husfrauw gsin. Martin Schwendt sin Sohn in Un- geren verscheiden. Johann vnd Cathrin Schwenden, Hans Schwenden Kinderen, etc.

Witters wirtt Farzytt begangen für nachvolgende, so vs deren Steinigeren Geschlecht verscheiden, namliech Hans, Martin vnd Ulrich Steiner zuo Schwyz ver- scheiden, sampt selbiger Kinderen. Magdalena Steinerin, Ulrich Belmunden Wyrttin. Elisabeth Steinerin, Hans Schwenden Husfrauw. Othillia Steinerin, Gilg in der Maths Wyrttin. Cathrina Weberj, Marttin Steiners Wyrttin. etc.

Bl. 31. 6. Der Marttigen, am Freitag vor Mittefasten.

NB. Wan aber Unser Lieben Frauwen Verkündigung darauffallt, soll alsdan dys Farzeytt an dem Mitte- fasten Sontag begangen werden.

Gott dem Almächtigen vnd dem ganzen himlischen Heer zuo Lob vnd Ehr, sampt allen lebendigen vnd ab- gestorbnen christgleübigen Seelen Heil, Trost vnd Wol- farrt, laßt der fromme, ehrsam und wolgeachte Caspar Marttin, der Zeitt alshie Kirchen Verwaltter,¹⁾ auff hütt Gedächtnus begahan vnd halten für alle seine Vor- elsteren, Vatter vnd Muotter, Großvatter vnd Muotter, Brüöderen vnd Schwestern, für seine Göttin vnd Gotten, sampt allen anderen seinen geistlichen vnd leiblichen Ver- wandten, für welche ehr schuldig ist zuo bitten, deren Namen Gott dem Almächtigen vnd seinen Auserwelten wol bekandt findet.

Insonderheit sol man Ingedenck seien des frommen, ehrsammen Hans Marttin seligen, sampt 3 seiner elichen Husfrauwen. Ittem Frauw Barbara vff der Mur, vor-

¹⁾ 1646—1652.

gemelitten Caspar Marttin elichen Husfrauwen, vnd Cathrina Marttin sein Tochter, alhie verscheiden. Görg Marttin sampt 2 seiner Husfrauwen, Margreth Ehrlerin vnd Cathrina Büolerin, auff Ingenbol verscheiden. Melchior Marttin vnd Barbara Emeligin, sein Husfrauw, auch auff Ingenbol verscheiden. Heinrich Marttin, sampt 2 Söhnen, Hans vnd Melchior Marttin, zuo Underschönenbuoch. Lienhardt Marttin zuo Brunnen. etc.

Witters gedencken Caspar vff der Murs seligen, zuo Oberschönenbuch, vnd Mathis Marttin sein Sohn, im Holz vmbkommen. Melchior vff der Murs, sampt 2 seiner Husfrauwen, Cathrina am Ryggis vnd Anna Malerin. Lienhardt, Hans vnd Anna vff der Murs, seine Kinder, zuo Oberschönenbuch. etc.

Bl. 32. Herr Balthasar Ehrler, Kirchenvogt zuo Schwyz, vnd Hans Ehrler. Melchior Ehrler zuo Ibach, Caspar vnd Görg Ehrler zuo Underschönenbuch verscheiden.

Witters wirtt hütt Farzytt begangen für vorgemelitten Caspar Marttis elichen Husfrauwen Anna Steinauwerin Vatter vnd Muotter, Wolfgang Steinauwer vnd Anna Kälin, wie auch ihres Großvatter vnd Muotter, Brüoderen vnd Schwestern, sampt allen anderen ihren abgestorbnen Verwandten, für welche sie auch schuldig ist Gott zu bitten. Gedanken auch sonderlich Wendel Byfin, gemelitten Frauwen Anna Steinauwerin eliche Husman. Cathrina Byfin ihr Tochter.

(a. Hd.): Gedanken auch vmb Gottes willen des chrsamen, frommen vnd bescheiden Hr. Caspar Marttins seligen, war Kirchenvogt alhie vnd zuo Underschönenbuch verscheiden. Item Hans Martig zuo Underschönenbuch verscheiden. Item Caspar Martj ist Kilenvogt Gilg Martins Vatter gsin zuo Underschönenbuch vnd Heinrich Martin sein Sohn in frömmden Landen verscheiden. Gedenkhen auch der Cathrina Erlerin, ist des chrsamen Balzi Reichmuothen Hausfrauw vnd des Gilg Martins Frauwen Muotter (durchstrichen, und gesetzt: Schwigerin) gsein. Balzi Martj ist Jacob Marttis Bruder gsein, vnd Hans Görg Martj sein Sohn, item Melchior Martj. Sind auch widervmb ingedenck der tugentreichen Frauwen Anna Erlerin, ist Jacob Martin Schwigerin

gse'n, alhie im Zberg, vnd Jacob Martin, Capellvogt zuo Underschönenbuoch, daselbst verschieden. Item Lienhardt Martj zuo Zingenbooh verschieden. Sind auch ingedenck der Ehr vnd tugentreichen Fr. Dorothea Zanfer seligen, ist Hans Martins vnd Hans Blaser seligen ehliche Hausfrau w gsin, zuo Brunnen verschieden. Item Baltasar Martj, Capellen Vogt zuo Underschönenbuoch, daselbst verschieden. Lienhardt Martj, Caspar Marth vnd Heinrich Martj, alle drej im Frankreich verschieden. Anna Maria Keszlerin ist Jacob Martins Hausfr. gesein, hie im Zberg verschieden. Sind auch ingedenck der ehren vnd tugentrichen Cathrina Martj, ist Gilg Martins Vatters Schwester gesein, vnd Frau Elisabeth Metler, Balzj Reichmuoten Hausfrau w. Gedenchhen auch der Anna Martin, ist Caspar Martins Hausfrau w gsein, vnd Jungfr. Anna Maria Martin, Gilg Martins Tochter, alle beide hie im Zberg verschieden. Item Gilg Linggi, ist Gilg Martins Schwager gesein. Gedenchhen auch witters des ehrsamen vnd frommen Martin Blasers zuo Lauerz, ist Jacob Martins Schwecher gsein, vnd Anna Martj auf Morsach, sein Schwester. Hans Martin Blaser ist iez gemelten Marti Blasers Sohn gesein. Item Anna Barbara Reichmuothin, ist Gilg Martis Frauwen Schwester gsin, am Rofzberg verschieden. Gedenchhen des chrenbesten, wolgeachten Balthasar Reichmuoth, ist Kilenvogt Gilg Marthis Schwächer gsin, vnd Jungfr. Anna Margarita Marthi sein Dochter, sind beide hie im Zberg gestorben. Item Hans Reichmuoth, war sein Schwager, zuo Navarra in Hispania verschieden. Gedenchhen des ehrsamen, frommen vnd bescheidnen Jacob Martis seiligen. Item Fr. Anna Maria Schornw, ware Jörg Martis Schwigerin, hie im Zberg verschieden, vnd die ehren vnd tugentreichen Frauw Cathrina Zanferin, ist Fr. Kilenvogt Gilg Martj vnd Jörg Martis Muotter gesein, hie im Zberg verschieden. Anna Maria Reichmuoth ist Kilenvogt Gilg Martis Frauwen Schwester, Jungfr. Barbara Martj ist Caspar Martis seiligen Schwester gsin. Lienhart Marti. Kirchenvogt Balthasar Marti. Frauw Maria Salome Gigerin. Hans Gilg Marti. Bläsi Bernet hier in Überg. Magdalena Feßler, ist Jörg Martis Ehefrau w gesein in Überg. Ioann Balthasar Reichmuoth. Maria Clara Reichmuoth. Ioann Caspar Reichmuoth. Kirchenvogt Hans Gilg Marti im Überg verschieden.

- Bl. 33. Dorothea Spörlin, ist Pauli Feßlers ehliche Husfr. gesein, und Anna Catharina Feßler ihr Tochter. Gedenchet auch des from, erfam und wisen Herr Kilenvogt Zacharias Fuchs, hie in Überg verschieden, und Anna Catharina Schilter, finer Husfrauwen, sind Joseph Martis Schwächer und Schwigerin gesein. Johan Caspar Marti im Zberg verschieden. Anna Catharina Feßler zuo Schwiz

verscheiden. Ioan Lienhart Marti alhier verschiden. Catharina Richmuoth zuo Schwiz verschieden. Maria Magdalena Fäzlerin ist Casper Martis Schwigerin gesin, alhier verschiden. Johan Geörg Marti alhier versch. Josef Marti alhier versch. Fr. Anna Reichmuth hier versch. Jungfr. Maria Anna Marti alhier versch. Johan Caspar Marti alhier versch. Fr. Anna Catharina Martin zuo Schwyz verschieden. Hr. Capelvogt Joseph Martin. Johan Melcher Martin. Herr Kirchenvogt Joseph Fuchs zuo Bilmerngen vmbkommen, vnd Johan Jacob Marti zuo Bilmärgen verschieden. Jo. Caspar Marti alhier. Maria Salome Marti zuo Schwyz. Anna Maria Fessler ware Johan Caspar Martins ehliche Hausfrau, alhier verschieden. Johan Förg Marti alhier versch. Anna Maria Martin. Jo. Lienard Sigrist vnd Anna Barbara Stuz seind Heinrich Martins Schwecher vnd Schwigerin gesehn. Heinrich Martin alhier verschieden.

(Fortsetzung aus dem Jahrzeitbuch 1725):

Fr. Anna Barbara Martin alhier verschieden. Joseph Martin in Frankreich verschieden. Fr. Maria Barbara Martin, des Joa. Baptist Fesslers ehliche Hausfr., alhier verschieden. Joan. Pantaleon Martin. Joseph Martin auf Ingenbohl. Herr Kirchenvogt Joao Bacharias Martin vnd Fr. Maria Anna Fessler sein Hausfr. alhier. Herr Kirchenvogt vnd Ratsherr Caspar Leonard Martin auf Ingenbohl. Fr. Maria Elisabetha Marti in Wallis verschieden. Fr. Maria Barbara von Gü ist Herr Kirchenvogt Joao Baltasar Martins ehliche Hausfr. gesehn, alhier verschieden. Hieronymus Martin, Pater meus, Valentin Martin auf Ingenbohl. Fr. Anna Barbara Martin zu Seben verschieden. Fr. Catharina Elisabeth auf der Mur, Joao Caspar Martins Hausfr. Fr. Anna Maria Bernet ist Joseph Carli Martins Hausfr. alhier. Gilg Franz Martin alhier. Fr. Anna Barbara Martin, Melchior Martins sel. Hausfr. alhier. Joann Michael Martin und Joann Melchior sein Sohn. Fr. Anna Maria Martin, Joannis Trütschen Hausfr. Hr. Kirchenvogt Joao Baltasar Martin alhier. Jüngling Joao Antoni Martin in Sardinia verschieden. Fr. Maria Anna Martin auf Ingenbohl, Fr. Maria Anna Martin zu Brunnen, Fr. Maria Susanna Martin zu Schwyz verschieden. Jungfr. Maria Magdalena Martin zu Schwyz, Jüngling Franz Antoni Martin in Sardinia, Jüngling Joann Baltasar Martin alhier verschieden. Agidi Dominic Martin in Polentz, Jo. Caspar Martin, Fr. Maria Barbara ab Egg, Mater mea, Hieronimi Martins sel. Hausfr., alhier versch. Joseph Carli Martin zu Schwyz. Jungfr. Maria Anna Martin. Fr. Maria Magdalena Martin zu Schwyz. Jüngling Förg Justus Marth auf Ingenbohl. Jüngling Franz Antoni Martin alhier. Jo. Bacharias Martin sein Vatter

allhier. Jungfr. Maria Elisabetha Martin zu Schwyz. Fr. Maria Barbara Martin allhier. Fr. Barbara Mettler, So. Pantaleon Martins sel. Haussfr. zu Schwyz.

Der wohllehrwürdig Herr Pfarrherr Johann Georg Martin, alhier verscheiden. Johan Baltasar Martin, Pfarrherr allhier vnd auf Ingenbohl, aldorten verscheiden. Jungfrau Anna Barbara Martin auf Ingenbohl verscheiden. Ioannes Baltasar Iudas Thadeus Martin allhier verscheiden. Joann Balt. Martin alhier verscheiden. Herr Kirchenvogt Joseph Marti ab Ingenbohl. Joseph Leonard Martin alhier. Frau Maria Catharina Martin allhier. Jüngling Joann Baltasar Martin alhier verscheiden. Frau Maria Elisabetha Martin zuo Schwyz verscheiden. Meinrad Zacharias Martin auf der Egg verscheiden. Jungfrau Joanna Catharina Barbara Martin in Rapperschweil verscheiden. Frau Maria Clara Martin, alhier verscheiden. Frau Anna Catharina Holdener, alhier verscheiden. Zacharias Martin in Schwyz verscheiden.

Bl. 34. 7. Der Ehrbigen, am Sontag vor dem Palmtag.

NB. Wan aber Unser Frauen Verkündigung darauffaltt, soll d^r Farzhytt am volgenden Montag begangen werden.

(a. Hd.: Cum Vigillia sine Laudibus Defunctorum, für welches der Kirchen Vogt ein sonderbare Presenz geben soll, nemlich 2 Bz., wegen der 10 lib. Gelz, so der ehrsam Hans Jacob Erb gestiftet).

Insonderheit soll man Ingendenc^r sin des Johann Erben, Ulrich Erben vnd Melchior Erben, sein Sohn, zuo Rickenbach verscheiden. Ittem Hans Caspar Ehrben, Hans Jacob Ehrben¹⁾ elichen Sohns, alhie Im Tberg verscheiden.

Witters gedēnken des ehrvesten, frommen, fürsich-tigen vnd wolweisen Herren Görg Ehrlers, des Raths zuo Schwyz vnd gewesnen Landtvogts Im oberen vnd vnderen Gastels, Ist Hans Jacob Ehrben Husfrauwen Margreth Ehrlerin Batter gsin, vnd Frau Dorothea Eberlin, siner ehelichen Husfrauwen, sampt 4 seiner Söhnen, Görg, Hans, Heinrich vnd Pantlin Ehrler. Heinrich vnd Pantlin sindt alhie Kirchen Verwalter

¹⁾ 1644: „An Hountgut hatt die Kilchen In altter Rechnig lib. 586, kompt Jetz darzu lib. Gelz 10, so Hans Jacob Erb der Kilchen vererbt, stand vff der Dollen.“ Kirchenrechnung.

gewesen. Item Herr Pantlin Ehrler selig des Raths zuo Schwyz vnd daselbst Im Grundt verscheiden. Wachtmeister Görg Kochi Ehrlers zuo Urselen am Gottart verscheiden.

(sp. Hd.): Item gedenkend vmb Gottes Willen Magdalena Anna, ist des Frommen vnd Chrsammen Volj Erben Hausfrau gsein, zu Schwyz im Dorffbach verscheiden. Gedenkend auch des Caspar Stümperlis selligen, vnd Salome Anna selig, ist Martin Erben Hausfrau gsein. Gedenkend auch Martin Erlers selligen, ware dieses Gottshaus 13 Jar Kirchenvogt, vñ Dägenberg verscheiden. Item Joseph Lindauer selgen zu Schwyz. Zuo wüssen, daß der fromm, chrsam vnd bescheidene Hans Jacob Erb hat an dises Gottshaus vermach 10 lib. Gelz, darfür soll allemal auf dises Jarzeit die Vigil gebetten werden. Sintt auch weiters ingedenck der ehren vnd tugentreichen Frauwen Margaretha Erlerin selig, war benambten Hans Jacob Erben eheliche Husfrau, alhie im Zberg verscheiden, hat an dises lobwirdige Gotshaus gestiftet, namlichen 20 lib. Gelz, sol darumb für sie vnd alle ihre Verwandte alle Fronfasten ein hl. Meß gelesen werden. Witters geducken vmb Gottes Willen Elsbeth Erler, ist des Paulj Stümperlis eheliche Husfrau gsein. Item Anna Erler ist Lienardt Beharts eheliche Husfrau gesein, in dem Muottenthal verscheiden. Martj Erb in Italia verscheiden. Otilia Stiger ist Melcker Feßlers Husfrau gesein, in der Schmalzgruben verscheiden. Görg Feßler in der Dolen verscheiden. Item Jacob Herschi vnd Frau Dorothea Erb seiner Husfrauwen, zuo Rickenbach verscheiden. Frau Anna Erb ist Hans Jacob Erben Schwester vnd Mr. Sibner Gilg Steiner selligen eheliche Hausfrau gesein, zuo Schweiz verscheiden.

Bl. 35. Sind auch insunderheit ingedenck obgemelten Hans Jacob Erben, sambt seiner geliebten Hausfrauwen Margaretha Feßlerin seeligen, alle heide alhie im Zberg verscheiden. Item Almeindtvogt Ulrich Erb vnd Anna Maria Tschümpelin sein Hausfrau, in der Gwandtj verscheiden. Hans Melchior Erb war ihr Sohn. Caspar Erb in der Gwandtj verscheiden.

Bl. 36. 8. Der vff der Mur, am Sontag nach Christi Himmelfartt oder nach der H. Crüz Erfindung:

Gedendenk Insonderheit Jost vff der Murs¹⁾ vnd Anna Rygethin seiner Husfrauwen, Adam, Sebastian vnd Eua vff der Mur seiner Kinderen. Anna vff der Mur,

¹⁾ Besitzer der beiden Schlipfau und der Weglosen, 1506.

Martin Kloſteners Wyrttin. Batt vff der Mur. Hauptman Eghdy vff der Mur, vnd Barbara Göſſin ſein Wyrttin. Herr Wernj vff der Mur, geweſnen Seckelmeiſter zuo Schwyz. Caspar vff der Mur. Helena Rickenbacherj, Görg vff der Murs Wyrttin. Item Frauw Margaritha vff der Mur, Hr. Landtamman Caspar ab Ibergſ Husfrauw. Hr. Landtamman Ulrich vff der Mur. Her Johan Egidy vff der Mur, Stadhalter vnd geweſnen Landtvogt der Graffschafft Baden.

Gedenken auch vmb Gottes willen Caspar vff der Murs, iſt Melchior vff der Murs Vatter gſin, vnd Cathrina am Riggis ſeiner Husfrauwen. Hans vnd Lienhartt vff der Mur, Melchior vff der Murs Söhn. Catharina Martin, Caspar Marttis alhie Dochter, vnd Frauw Barbara vff der Mur ſein Husfrauw alhie verſcheiden. Mathis vff der Mur, Caspar vff der Murs Sohn, Im Holz vmb kommen. Anna Malerin, Melchior vff der Murs Husfrauw. Melchior vff der Mur vnd Anna vff der Mur ſein Tochter, zuo Oberschönenuoch verſcheiden. Margreth Ehrlerin, Görg Marttis Husfrauw, zuo Underschönenuoch. Vogt Görg vff der Mur zuo Ibach verſcheiden.

(sp. Hd.): Frauw Maria Magdalena Feßler, iſt Hans Heinrich auf der Maur eheliche Hausfrauw geſein. Jungfr. Anna Maria auf der Maur ihr Dochter geſein alhier verſch. Anna Maria Detlig iſt Frankiſt und Caspars uſ der Mur Schwigerin geſin, zuo Schwiz verſcheiden. Meiſter Johan Melchior Steiner war Frankiſt uſ der Mur Schweicher, zuo Schwiz verſcheiden. Fr. Anna Maria Steiner zuo Einsidlen verſcheiden. Fr. Maria Cleve Sager, zuo Sewen verſcheiden. Fr. Anna Catharina auff der Mur. Fr. Anna Catharina Steiner, wahre Kirchenvogts auff der Murs eheliche Hausfrauw geſein, alhier verſcheiden.

(Fortsæzung aus dem Jahrzeitbuch 1725):

Hr. Kirchenvogt Franz auff der Mur, alhier im Iberg verſcheiden. Ioann Leonard ab Egg vnd Maria Elisabeth Pſihl ſein Hausfr., ſehend Antony auf der Mur Schweicher vnd Schwigerin geſeyn, zu Röthen verſcheiden. Weiters gedencden auch Herr Kirchenvogt Ioann Jörg Feßler ſel. alhier verſcheiden. Fr. Catharina Elisa-

beth auf der Mur, ist Ioann Caspar Martins Haussfr. gesin. Hans Balz auff der Mur. Herr Kirchenuoigt Franz Antoni auff der Mur. Jacob Holdener alhier verscheiden. Herr Kirchenvogt Joseph Berny Holdener alhier. Maria Anna Abeggin alhier verscheiden. Anna Maria auf der Maur alhier verscheiden. Herr Kirchenuoigt Johann Lienhart Wiget zu Lauerz. Frau Maria Anna auf der Maur. Frau Anna Maria Mauwerin. Herr Kirchenuoigt Ioann Franz Fässler. Ioann Caspar auf der Maur zu Schweiß in Enggiberg verscheiden. Frau Anna Maria auf der Maur am Steinerberg verscheiden. Herr Kirchenvogt Ioann Balthasar auf der Maur zu Schweiß verscheiden. Frau Catharina Barbara Holdener sein Ehefrau alhier verscheiden.

Bl. 37. 9. Das Monstranz Jarzytt, am Sontag nach Christi Fronleichnams Tag oder Fest.

Gott dem Almächtigen, Insonderheit dem aller hochwirdigsten heiligen Sacrament Christi Unsers Herren Fronleichnams zuo sonderbaren Ehr vnd Lob, wie auch ihren vnd anderen christgleübigen lebendigen vnd abgestorbnen Seelen zeittlichen vnd ewigen Wollfartt haben etliche sonderbare Personen ihr andächtige vnd guottherzige Handreichung vnd Steur an die nüwe silberne Monstranz geben, darumb am hüttigen Sontag in der heiligen Ablas Wochen herlich eine algemeine Gedencknuß vnd besonderbares Jarzytt alhie soll begangen werden für alle selbige lebendige vnd abgestorbne Stiffter vnd Guottätter, welcher Namen aller sampt ihren Steür Gott dem Almächtigen wol bekandt vnd Zwiffels ohne in das Buch der Ewigen Himsischen Belohnung Annottiert oder auffgeschrieben worden.

Bl. 38. 10., 11. und 12. Der Blaserigen vnd Pfeiligen wie auch der Bättshärtigen, am Sontag vor oder nach S. Maria Magdalena der heiligen Büoßerin Tag.

Gedēcken Insonderheit Marttin Blasers vnd Elisabeth Rickenbacherin seiner Husfrauwen, sampt aller ihren Kinderen, Melchior, Marttin vnd Othillia Blaserin. Anna Blaserin, Hans Ulrichs Husfrau. Ittem Hans

Blasers seligen, sampt sinen Kinderen, Baschj, Martin, Caspar, Melchior, vnd Anna Blaserin, Jacob in der Wybis vff Morsach Husfrauwen. Hans Blasers zuo Rickenbach verscheiden. Hans Blaser, Melchior Blasers Sohn. Cathrina Blaserin Im Muotterthal, vnd Melchior Blaser zuo Schwyz. Gedencken auch Ester Schornonin seligen, Hans Blasers zuo Schrenggigen am Urlyberg gewesnen Husfrauwen. Item Caspar Blasers zuo Schwyz verscheiden. Caspar vnd Hans Blasers sind gemelitten Hans Blasers zuo Schrengigen Söhn gsin. Hans In der Wybin, des Raths zuo Schwyz, vff Ingenbol verscheiden. Barbara Fügerin, Hans Blasers Schwyrgerin.

(sp. Hd.): Weiter gedencket des ehrsamen vnd beschiedenen Hans Blasers seligen auff Ingenbol zu Schrengigen verscheiden, vnd seiner geliebten Hausfrauwen verscheiden, vnd seiner geliebten Hausfrauwen Dorothea Fässerin, welche geben hat an dis Gottshaus namlisch 30 Gl. par Geldt. Jungfrau Maria Barbara Blaserin, ist des Melchior Blasers Dochter gesein, alhie im Zberg verscheiden. Item Hans Lienhardt Blaser vnd Jungfrau Anna Blaserin sindt Lienhardt Blasers Kindter gsin. Barbara Blaserin ist Lienhardt Nägelins Hausfr. gsin, auf Ingenbohl verscheiden. Bat Gilg Scheibig ist Melchior Blasers Dochterman gsin. Franzist Blaser am Urlyberg, Melchior Blasers Bruoder. Fraut Anna Hüsler war Hans Gilg Blasers Schwigerin, in der Schmalzgruoben verscheiden. Gedenkhen auch der Anna Maria Blaser, ist Lienhardts Blasers Dochter vnd Melchior Feßlers Husfrau gsin, hie im Zberg verscheiden. Item sind auch ingedenc h Hans Melchior Blasers, welcher gäben 10 & Gelz, vñ das für Jhn und die Sinigen noch ein heilige Mäss solle geläsen werden. Anna Barbara Brocher ist sin Ehefrau und Hans Marti Blaser ist sin Sohn gsin, beide zuo Ingenbohl verscheiden.

Bl. 39. Witters gedencken des Chruesten Herren Wernj Pfilen, gewesnen Landtamman zuo Schwyz. Othilia Pfelin, Görg Fachen Husfrauwen. Herren Hauptman Balthasar Pfilen, des Raths zuo Schwyz, vnd Hans Pfilen sin Sohn. Melchior Pfilen Im Frandrich verscheiden. Item Maria Meyerin, Marttin Pfilen Husfrauwen, alhier verscheiden.

(sp. Hd.): Herr Fenderich Balthasar Pfeil des Raths zuo Schweiß, Barbara Gasserin sein Haussr. haben an diſe Kirchen geben 10 Pfundt Gelz. Martj Pfeil vnd Anna Bürglerj sein Hauffrauw, am Uerliberg verscheiden. Frauw Maria Elisabeth Riegel, ist Herr Kirchenvogt Lienhart Pſilen Husſrauw gſin. Item Hans Pſil zuo Berfeten verscheiden.

Gedēnken auch witters Hans Bätschartt, Heinrich Chrlers gewesnen Schwebchers. Batt vnd Caspar Bätschartt. Her Vogt Lienhardt Bätschartt. Her Martin Bätschartt des Raths vnd Seckelmeister zuo Schwyß vnd Frauw Anna Mettlerin ſin Wyrttin. H. Landtvogt Johan Melchior Bätschartt, Landtweibel zuo Schwyß. Hans Bätschartt vnd Barbara Baumgartterin ſein Wyrttin. Item Martin Bätschart, alhie verscheiden, hatt diſem Gottshus geben ein Kronen, ſampt einem Kelchtüöchlin. Andres Bätschartt vnd Magdalena Bürglerin ſin Wyrttin. Barbara vnd Margreth Bätschartt Thre Töchteren. Caspar Bätschartt zuo Wylen verscheiden.

Bl. 40. 13. und 14. Der Büolerigen vnd In der Matt, an Sant Joders Tag. 16. Augſt.

Gedēnken inſonderheit Hauptman Paulj Büolers. Othilia Büolerin, Hans Erlers Huswirttin. Fendrich Marttin Büolers. Richenza Büolerin, Herr Landtaman Marttin in der Maths Chewirttin. Appollonia Büolerin, Hans Chrlers Wirttin. Margreth Büolerin Wernj Büris Wirttin. Herr Lienhardt Büolers, Bäpſtlichen Ritter, vnd gewesnen Landtvogt Sarganser Graffſchafft. H. Haupt. Johannes Büeler vnd Frauw Eva Maria vff der Mur ſein Wirttin, zuo Biſchoffzell verscheiden. Wernj Büeler zuo Schwyß, vnd Lienhardt Büeler zu Steinen verscheiden, waren Landtvögt in Höffen. Balthasar Büeler zuo Brunnen. H. Hauptman Johan Heinrich Büolers zuo Schwyß. Fridlin Büolers zuo Brj vnd Verena Büolerin, Lüttenampt Görg Büolers zuo Lauwerz gewesnen Kinderen. Item

Anna Barbara, Maria vnd Margreth Büolerin. Ettem Fendrich Görg Büolers an Santt Anna Berg, sind auch gemelten Lüttenampt Görg Büolers Kinder gsin. Johan Büolers, gewesnen Landvogt im Reynthal, am Sattel verschieden. Margreth Hegnerin, Lüttenampt Görg Büolers eliche Husfrau, zuo Schwyz verschieden. Fendrich Balthasar Büoler in Fälderien verschieden. Gedencen auch Fenderich Caspar Büolers, zuo Unter-schönenburch verschieden vnd zwei Döchter Margreth vnd Elisabeth Büolerin. Gedencen auch des edlen ehrvesten Herren Heinrich Reding, gewesnen Landtamman vnd Pannerherr zuo Schwyz. Im Frankreich verschieden, sampt allen anderen so aus disem Geschlecht verschieden. (sp. Hd.: Witers gedencen auch Hr. Martin Ehrlers, gewesnen Kirchenvogts alhie vnd auf Degenberg verschieden.) Weiters gedencen des ehrenvesten Herren Marttin In der Maths, gewesnen Landtamman von Schwyz vnd Richenza Büolerin sin Husfrau. Gilg in der Matt, dieser Kirchen Verwaltter, hatt verehrt ein Kelch, des Raths zuo Schwyz. Hans in der Matt und Anna Füzin sin Huswirttin. Marttin vnd Wernj in der Matt. Cathrin Käzin vnd Cathrin Trachslerin, Gilg in der Matts Wirttin. Dorothea in der Matt sein Tochter. Sampt allen anderen aus disem Geschlecht abgestorbnen Christgleübigen.

Bl. 41. 15. Der Ehrlerigen, am Sontag nach Unser Frauwen Geburtt oder an des h. Crüzs Erhöhung.

Gedencen Insonderheit Johan Ehrlers vnd Othillia Büolerin seiner Husfrauwen, sampt allen seinen Kinderen. Barbara Clostenerin, Görg Ehrlers Husfrau, sampt 12 Kinderen. Heinrich Ehrlers vnd Anna Gössin seiner Wirttin, Görg Ehrlers Batter vnd Muotter, sampt xi ihren Kindern. Pantlin Ehrler vnd Anna Schybigin sein Husfrau. Barbara Lindauwerin, des Jungen Görg Ehrlers Wyrttin. Heinrich Ehrlers alhie verschieden. Görg Ehrler ein Rathsfürndt zuo Schwyz

vnd S. Johansen alhie Verwalter, Barbara Blaserin sein Wyrttin. Elisabeth Ehrlerin, Hans Fesslers Wyrttin. Görg vnd Hans Ehrler, Vogt Görg Ehrlers Söhn. Dorothea Loserin, Heinrich Ehrlers Husfrau, Lisabeth Ehrler, Ulrich Becken Wyrttin. Görg Ehrler zuo Einsiedlen verscheiden. Ittem Johan Ehrler des Einsidlers, hatt an dises Gottshus geben 36 Pfundt Gelz. Dorothea Eberlin, Vogt Görg Ehrlers Husfrau. Maria Bürgler, Hans Ehrlers Wyrttin. Hans Ehrler vnd Apollonia Büulerin, vnd Heinrich Ehrler sein Sohn. Görg Ehrler, Pantlin Ehrlers Sohn. Heinrich Ehrler in Ittallia verscheiden.

Gedencken auch witters des wolgeachten Herren Görg Ehrlers, des Raths zuo Schwyz vnd gewesnen Landvogt Im Castel, wie auch dises Gottshus Verwalter, zuo Schwyz verscheiden. Pantlin Ehrler sein Sohn ist auch diser Kirchen Verwalter gewesen vnd alhie verscheiden.

Witters gedenden des Herr Hauptman Balthasar Pfylen des Raths, Hans vnd Melchior Pfylen, seiner Söhnen, Cuonrad, Görg, Hans vnd Meinradt Eberlin zuo Einsiedlen verscheiden. Johan Post Ehrler, des Pantlin seligen Sohn zuo Schwyz. Ulrich Byfig zuo Bl. 42. Einsiedlen. Dorothea Ehrler | Hans Caspar Erb, Hans Jacob Erben vnd Margreth Ehrlerin Sohn, alhie verscheiden. Melchior Ehrler zuo Schwyz. Anna Ehrlerin, Hans Melchior Horaths Husfrau alhie, vnd Eva Cathrin Ehrlerin zuo Schwyz, Marttin Ehrlers Töchteren. Gedencken auch Marttin Horatts seligen, Hans Melchior Horatts Batter zuo Sewen. Herr Kirchenvogt Balthasar Ehrler vnd Anna Gwerderin sin Wirttin, zuo Schwyz. Hr. Pantlin Ehrler des Raths. Görg Kochi Ehrler, gewesnen Wachtmeister vnd Marthin Ehrlers Sohn zuo Urselen verscheiden, (sp. Hd.): vnd Barbara Hellerin ist sin Husfrau gsin. Ittem gedenden vmb Gottes willen des Herren Martini Erslers seligen, ist 13 iar disers Gotteshaus Kirchenvogt gewesen vnd auf Degenberg in Gott entschlafen.

Item des Fenderich Caspar Büellers seligen, zuo Underschönenbuoch. Sindt auch ingedenck der ehrbaren Frauwen Margretha Erlerin, Hans Jacob Erben Frauw, ist alhie im Zberg, vnd ihrer Schwester Elisabeth Erlerin zuo Schweiß verscheiden. Item Anna Erlerin, Stoffel Kefzlers seligen Hausfrauw gesein, auch hie im Zberg verscheiden. Hierbei sol man auch insunderheit ingedenck sein, des wolehrwirdigen vnd geistlichen Herren Franzistus Ehrler, ist alhie Pfarrherr gesein vnd in der Graffschafft Wy nacht zuo Eschenbach verscheiden. Hr. Landtaman Franzist Ehrler vnd sei geliebte erste Chefrauw Anna Elisabeth Abtberg, beide zu Schwyß verscheiden. Hr. Leüttenant Dominikus Ehrler sei Sohn in Morea vmbkommen. Georg us der Mur, Landtaman zuo Schwyß, aldorten verscheiden. Maria Elisabeth Willhelm zuo Schwyz verscheiden. Georg Faßbind, Landvogt, zuo Schwyz verscheiden. Dorothea Reding zuo Schwyß verscheiden. Johans Sebastian auf der Mur zuo Schwyz. Maria Elisabeth Faßbind zuo Schwyz verscheiden. Georg Francist us der Muhr in Morea verscheiden. Georg Joseph Nazari Ehrler in Zberg verscheiden. Fendrich Cuonrad Heinrich Faßbind in Morea verscheiden. Josep Franzist Ehrler, Fendrich, in Frankreich verscheiden. Maria Scholastica us der Mur zuo Bibelstalden in Elsaß verscheiden. Maria Salome Büöller, ist Marti Ehrlers Husfrauw gesin, alhier, vnd Johan Marti Ehrler zuo Schwyz verscheiden. Frauw Anna Elisabeth auf der Mur allhier verscheiden. Martin Anton vnd Jo. Caspar Ehrler, beide in Frankreich verscheiden. Jo. Caspar Ehrler, ihr Batter, allhier verscheiden.

Bl. 43. 16. et 17. Der Bürigen vnd Gygrigen, am Sonntag vor S. Gallen oder nach S. Michels Tag.

Gedendenk Insonderheit Herr Vogt Johann Bürin, ein Rathsfürndt zuo Schwyß, vnd Catharina Fach sin Wyrttin. Apollinarius Bürin vnd Magdalena Zieberigin sin Wyrttin. Anna Grüönigerin vnd Barbara Schnaggerin, Vogt Melchior Büris gewesnen Husfrauwen. Hans Wernj Bürin vnd Margreth Büelerin sin Wyrttin. Barbara Bürin, Balthasar Herigs Wyrttin. Item Barbara Bürin, Hans Jacob Imligs Wyrttin. Hr. Hauptman Josep Grüöniger vnd Frauw Barbara zum Bach sein Wyrdtin, Hr. Vogt Melchior Büris Schwecher vnd Schwigerin. Hr. Landvogt Johan Melchior Bätschartt, Vogt Melchior Büris gewesnen Tochterman.

Her Sibner vnd Vogt Melchior Pürin, zuo Beruetten verscheiden. Frauw Othillia Pürin, Hieronymus Fesslers elichen Husfrauwen zuo Schwyz, vnd Hieronymus Fessler alhie Im Zberg verscheiden. Hans Melchior vnd Cathrin Pürin, Hans Werni Püris Kinder. Anna Pürin, Post Zehn Husfrauw.

Bl. 44. Gedenden Witters Sohan Gygers vnd Verena Strübin sein Wyrdtin. Marttin, Hans vnd Apollonia Giger. Barbara Heinrich, Hans Gygers Wyrdtin. Hans Gyger vnd Anna Pannermeisterin sein Wyrdtin. Melchior Gyger vnd Dorothea Langeneggerin. Balthasar Gygers, vnd Cathrina Gygerin, Hans von Güns Wyrttin. Anna Gygerin, Balthasar Stygers Wyrttin. Dorothea Gygertn, Jacob Belmunden Wyrttin. Martin¹⁾, Hans, Anna vnd Barbara Gyger, Hans Gygers vnd Barbara Heinrich Kinder. Michael Gyger, Marttin Gygers Sohn, vnd Anna Schlumpff sin Wyrttin. Jacob Gyger vnd Barbara Beelerin. Thomas Gyger vnd Anna Prester. Heinrich Gyger, Hans Gygers Bruoder. Gilg Gyger, Jacob Gygers Sohn zuo Bellenz verscheiden. Hieronymus Gyger, des altten Marttin Gygers Sohn, alhie verscheiden. Hans Gyger, Ronymj Sohn. Apollonia Steinauerin, am Sattel verscheiden. Othillia Betschartt, gedachten Hieronymj Gygers Wyrttin, alhie verscheiden.

Bl. 45. 18. Der Fesslerigen, am Sontag vor S. Marttin.²⁾

Gedenden Insonderheitit des Johann Fesslers seligen vnd Elisabeth Ehrlerin seiner Husfrauwen, sind Hieronymij³⁾ Fesslers Vatter vnd Muotter gsin. Melchior

¹⁾ Besaß 1615 die Frimatt.

²⁾ „Anno 1566 Bff den 16. Tag Mey hatt der Muttathaller Viertell den Hans Fässler, sunst Köpfl genant, zum Landtmann Bff vnd angenomen, dergestalt, wo er sich dem Viertell zwidertrüg, dz er Im vnd finen Kindern daß Landtrecht wol mogent widerumb vbergeben, vnd hat vmb sin Landtrecht geben 1 c lib. den Landtlütten In Fr Seckell.“ Landleuterodel.

³⁾ Besitzer der Frimatt 1590.

Fßler, sampt acht seiner Kinderen. Anna Fßlerin, Toft Ryden Husfrauw. Hieronymj Fßlers vnd Othillia Bürin seiner Husfrauwen, sind Görg, Melchior, Paulj vnd Sebastians Fßleren Vatter vnd Muotter gsin zuo Schwyz. Magdalena Fßlerin ihr Tochter vnd Hans Fßler ihr Sohn. Cuonradt Fßler zu Steinen. Magdalena Fßlerin, auch Hieronymj Fßlers Tochter, alhie verscheiden. Herr Vogt Melchior Bürin, gemelitten Frauen Othillia Bürin Vatter zu Beruetten.

Gedencken auch Hans Mazenauwers vff Ilgauw. Item Christian vnd Hans Mazenauwer vff Ilgauw. Melchior Mazenauwer zuo Schwyz. Cathrina Mazenauwerin (a. Hd.: vnd Michael Halbherr ihr Cheman) am Sattel. Hans Fßler Im Frandrich vnd Anna Wyserin alhie. Othillia Bätscharttin (a. Hd.: Roni Gigers vnd) Paulj Fßlers Husfrauw gsein. Verena Büolerin vnd Maria Felchlin, Caspar Fßlers zuo Lauwerhs gewesnen Husfrauwen, daselbst verscheiden. (p. Hd.): Othilia Stiger, war Melchior Fßlers Hausfrauw gsein, vndt Sebastian Fäßler alhie in Zberg verscheiden. Item sindt auch eingedenck des frommen, erbaren vnd bescheidnen Görg Fßlers seligen in der Dolen verscheiden, vnd Fr. Magdalena Mazenauwerin sein Hausfrauw, hat an dis Gottshaus geben 2 Kronen par Geldt. Heinrich Stiger vnd Eva Heß. Item Bernhart Rüng vnd Margreth Gruoberin, sindt Melchior Fßlers Schwiecher vnd Schwigerin gsein, am Sattell verscheiden. Sind auch ingedenck Andres Mazenauwer, Agatha vnd Margaretha Mazenauwer, sindt Magdalena Mazenauwerin, Görg Fßlers seligen ehelichen Hausfrauwen Geschwüsterig gesein. Hans Schoro ist Margarethe Chmann gsein. Item Caspar Bürgler auf Ilgauw. Hans Brüsig zuo Baden verscheiden. Sindt auch ingedenck Melchior Steiner, ist Lisabeth Fßler Cheman gesein, im Muothathal verscheiden. Gedencken auch des ehrsamen vnd bescheidenen Hans Jacob Erben seligen, ist der Margareth Fßlerin Cheman gsin vnd alhie im Zberg verscheiden. Item Margaretha Trachslerin ist des Hans Fßlers Hausfrauw gesein, in der Schmalzgruben verscheiden. Item Margreth Fßler, ist Hans Jacob Erben seligen Hausfrauw gsin.

Gedendenk vmb Gottes willen Hr. Frandrich Hans Schorren seligen in Italien, vnd Catharina Buman zuo Schweiz ver-

scheiden, findet Sebastian Fesslers seligen Frauwen Anna Maria Schorren Batter vnd Muotter gsin. Jungfr. Anna Maria Fessler ihr Dochter zuo Schweiz verscheiden. Item Hr. Kirchenvogt Caspar Fessler zuo Lauerz verscheiden. Gedenden des ehrsammen Martin Horat seligen vnd Maria Margreth Fesslerin zuo Schwiz verscheiden, findet Hr. Kirchenvogt Johan Melchior Horat Batter vnd Muotter gsin. Jungfr. Anna Maria Horat ihr Tochter.

Bl. 46.

Hr. Leutenant Leonard Schorno zu Schweiß. Joann Heinrich auff der Mur, ware der Maria Magdalena Fessler Ehemann gsein. Gedenden insunderheit des ehrsamten vnd frommen Melchior Fesslers seligen, ist alhie im Zberg verscheiden. Anna Maria Scheibig ist Hieronimus Fesslers Ehefrau w gsein, Balthasar Scheibig ihr Batter, Hans, Martin vnd Bat Gilg seine Söhne, alhie im Zberg verscheiden. Sind weiters eingedenk Hr. Kirchenvogt Johan Melchior Horat im Zberg verscheiden. Nicolaus Hüssler vnd Margaretha Güsterin, Christen Iten vnd Barbara Müller sind Heinrich Fesslers¹⁾ Schwächer vnd Schwigerin gsein, zuo Egern verscheiden. Item Pauli Fessler, ist Görg, Melchior vnd Sebastian Fesslers Bruoder gsein. Gedenden auch des Fridli Stigers am Sattel vnd Fr. Magdalena Stigerin zu Einsidlen verscheiden, findet Melchior Fesslers Frau w Othillia Stigerin Bruoder vnd Schwester gsin. Gedenden des wohrwürtigen geistlichen Herren Johan Melchior Fessler, Caplan zuo Künzacht, daselbsten verscheiden. Fr. Froneckh Schmidin ist Kilenvogt Ruodolph Fesslers Schwigerin gsein. Anna Maria Holdener ist Melchior Fesslers Hüsfrauw gsin, hie im Zberg verscheiden. Anna Maria Schorno ist Sebastian Fesslers Hüsfrauw gsin. Hans Baschi Fessler ihr Sohn im Zberg vnd Maria Barbara Fessler am Sattell verscheiden. Gedenden auch des Ruodolph Fesslers, ware Kirchenvogt alhie,¹⁾ vnd Fr. Anna Hüslerin, ist Heinrich Fesslers Hüsfrauw gsin, hie im Zberg verscheiden. Joseph Spörlj ist Pauli Fesslers Schwächer, vnd Franz Joseph Spörlj sein Sohn, zuo Schweiz verscheiden. Hans Meyer in der Schmalzgruben verscheiden, ist Hans Fesslers²⁾ Schwächer gsin. Gedenden auch des frommen, ehrbaren vnd bescheidenen Hans Keisers zuo Zug

¹⁾ Schmalzgruben.

²⁾ „Im Jahr 1676 auf den 21. Tag Herbstmonat hat Ruodolff Köplj als Kilenvogt ein Brunnentrog verdinget zuo hauwen vnd auszuohölen, hat darvon müßen geben 2 Gl. 20 Sch.“

Und an dem 30. Herbstmonat auf St. Hieronimustag hendlt die Kilschnosen vnd Alpler disen Trog hinzuo zogen von freyer Handt; ist diser Trog gestandten hinder der Laburg ob dem Sagen Dobell.“

vnd Frauw Maria Schwarzenbergerin im Zberg verscheiden, sind Hans Fesslers in der freyen Math Schwecher vnd Schwigerin gsin. (Anna Fessler. Hans Jacob Keiser ihr Sohn.) Meister Wolfgang Keiser vnd Hans Keiser waren ihre Söhn, Barbara Keiser ihr Tochter, alle 3 hie im Zberg verscheiden. Item Pauli Fessler im Zberg in der Tollen verscheiden. Fr. Verena Küng ist Melchior Fesslers Husfrauw gsin am Sattel. Hr. Gsandten Nicolaus Lätter vnd Jungfr. Catharina Iten sindt Heinrich Fesslers Frauwen Elisabeth Itens Bruoder vnd Schwestern gsin zuo Egerh verscheiden. Anna Maria Blaser ist Melchior Fesslers Husfrauw gsin, hie im Zberg. Gedencken auch des wohlehrw., geistlichen, hoch vnd wolgelehrten Herren Johan Caspar Nussbaumer, war Pfahrhr. des Ohrts vnd allda christlich verscheiden. Frauw Barbara Fessler, ist Landtsleüfers Sebastian Imbligs hinderlassne Witfrau gsein, zu Schwyz verscheiden. Bläsi Bernet in Überg verscheiden. Hans Lienhart Fessler zu Schwyz. Frauw Maria Dorothea Spörlin, ist Pauli Fesslers sel. Hausfrauw gesein in Überg, hat Gl. 28 testamentiert. Magdalena Fessler, war Jörg Martins Hausfrauw in Überg. Hans Fessler in Überg. Hans Werner Fessler sein Sohn, in Frankreich verscheiden. Hans Jacob Hubli, zuo Röten verscheiden. Hans Fessler, vnd Anna Maria Keiser, alhier verscheiden. Maria Anna uf der Mur ist Hieronimi Fässlers Husfr. und Joseph Fässler sin Sohn, alhier. Anna Fässler und Barbara Fässler alhier. Anna Meierin ist Johan Fässlers ehliche Husfrau gsin, im Zberg verscheiden. Maria Salome Nussbaumer ist Kirchenvogt Rudolf Fesslers Frauwen Schwöster gsin, zuo Brunnen. Hans Gilg Zismundt vnd Anna Maria Steiner seind Görg Fesslers Schwecher vnd Schwigerin gesehn. Johannes Törig, Frau Maria Elisabeth Horat sin Frau, sind Jörg Fässlers Schwecher vnd Schwigerin gsin. Johannes Francist Törig vnd Maria Elisabeth Törig sind Hans Törigs eliche Kinder gsin, alle zuo Schwiz verscheiden. Gilg Martin, gewesner Kirchenvogt, ist Johannes Fässlers Schwecher gsin, alhie verscheiden. Anna Schibig und Catharina Strüby sind Kilenvogt Melchior Fässlers Schwigerin gesein. Herr Jacob von Güw des Rats und Melchior Fässlers Schwecher. Anna Maria von Güw, Catharina von Güw, Jakob und Joseph von Güw, obgemelten Hans Jacob von Güw Kinder. Meinrad Gwerder und Maria Catharina Fässler sin Frau in Österich verscheiden. Maria Magdalena Fässler hie im Zberg verscheiden, vnd Pauli Bernet alhier verscheiden. Conrad Heinrich Keiser ist der Anna Fässler Ehemann gsin alhier verscheiden. Fr. Anna Richmuth, Joannes Fesslers Schwigerin gsin, alhier

verscheiden. Hans Balz Fäßler alhier verscheiden. Franz Carl Fäßler. Ioannes Fäßler, des alten Heinrich Fäßlers Sohn, allhier verscheiden. Fr. Elisabetha Sten, des gedachten Heinrich Fäßlers Fr. Heinrich Fäßler, alhier verscheiden. Hans Görg Fäßler und Görg Lienhart Fäßler seynd beide zuo Eif¹⁾ für den catholischen Glauben gestorben. Fr. Anna Catharina Fäßler, Herr Kirchenvogt Johan Melchior Fäßler, Ioannes Polycarpus Fäßler, Joseph Fäßler, alhier verscheiden. Hans Caspar Fäßler zuo Schweiß verscheiden. Hieronimus Fäßler alhier verscheiden.

(Fortsetzung aus dem Jahrzeitbuch 1725):

Ioann Caspar Keiser vnd Maria Barbara Keiser, seynd Conrad Heinrich Keisers ehliche Kind gesein allhier. Georg Fäßler in Frankreich, vnd Anna Catharina Tanner, des Konimus Fäßlers Hausfr., allhier verscheiden. Ioann Melchior Fäßler allhier verscheiden. Jungfr. Maria Theresia Bernet vnd Anna Catharina Bernet. Ioann Antoni Fäßler, des Linard Pauli Sohn, allhier verscheiden. Herr Kirchenvogt Ioann Caspar Fäßler allhier. Fr. Maria Magdalena Fäßler zu Einsidlen. Fr. Maria Theresia Fäßler zu Ingenbohl. Fr. Maria Barbara Martin, ist des Ioann Baptist Fäßler eliche Hausfr. gesehn, allhier verscheiden. Hr. Kirchenvogt Joan Zacharias Martin, ist der Fr. Maria Anna Fäßler Cheman gesehn, beide allhier verscheiden. Hr. Kirchenvogt Joan Jörg Fäßler allhier. Frauw Anna Maria Keiser, des Ioann Jacob Schilters ehliche Hausfr. zu Röthen. Jungfr. Maria Agatha Fäßler, ist Ioann Caspar Fäßlers ehliche Dochter gesehn allhier. Fr. Maria Dorothea Fäßler, des Michael Richmuthen Hausfr. zu Schweiß. Fr. Anna Maria Beeler, ist des Hr. Kirchenvogt Joan Jörg Fäßlers sel. ehliche Hausfr. gesehn, allhier verscheiden. Frau Maria Elisabeth , ist Leonard Pauli Fäßlers ehliche Hausfr. gesehn zu Schweiß. Fr. Anna Maria Fäßler, ist Ioann Dionys Holdener ehliche Hausfr. gesehn. allhier verscheiden. Joan Franzisk Fäßler in Frankreich. Jünglig Heinrich Aegidi Fäßler. Fr. Maria Rosa Detlig, ist Hr. Kirchenvogt Joan Zacharias Fäßlers ehliche Hausfr. gesehn, allhier verscheiden. Fr. Anna Maria Bismund ist Jörg Fäßlers sel. ehliche Hausfr. gesehn. Fr. Maria Elisabetha Fäßler, ist Joseph auf der Mur Hausfr. gesehn, in den Felderen verscheiden. Ioann Baptist Fäßler hier. Fr. Anna Maria Fäßler in der Lauwenen. Fr. Maria Scholastica Fäßler, ist Herr Kirchenvogt Joseph Verni Holdener ehliche Hausfr. gesehn allhier. Fr. Maria Susanna Fäßler zu Lauenz. Jünglig Ioann Balthasar Fäßler in Frankreich. Leonard Pauli Fäßler zu Schweiß. Ioann Caspar Fäßler allhier verscheiden.

¹⁾ Sins.

Ruodolff Fesler zu Schweiß. Jünglig Joann Joseph Fesler allhier. Jünglig Joann Caspar Fesler in Sardinien. Jünglig Joann Franz Fesler allhier. Fr. Maria Verena Fesler vnd Joann Sebastian Fesler zu Schweiß. Fr. Anna Maria, vnd Fr. Maria Agatha Fesler allhier verscheiden. Jünglig Joann Joseph Ludwig Fesler allhier, Joann Joseph Fesler zu Schweiß, Jünglig Joann Marti Fesler allhier verscheiden. Fr. Maria Joanna Fesler, ist Franzist Beberg ehliche Hausfr. gesehn zu Schweiß. Jungfr. Maria Anna Catharina Barbara Fesler allhier. Hr. Kirchenvogt Joann Zacharias Fesler. Fr. Anna Maria Steiner, des Ruodolf Feslers sel. Chefr. zu Schwiz. Herr Kirchenvogt Joann Franz Fässler und Anna Maria Nauer sein Hausfrau, beide alhier verscheiden. Herr Kirchenvogt Joseph Leonard Dörig und Frau Anna Maria Bürgler, beide ab Illgau verscheiden. Joann Baptist Fesler, Jüngling Joseph Anton sein Sohn, beide allhier verscheiden. Schützenmeister Joann Georg Fesler, allhier verscheiden. Frau Anna Maria Susanna Fesler auf Ingenbohl verscheiden. Jüngling Joann Joseph Franz Dominik Polycarpus Fesler, allhier verscheiden. Jüngling Joann Sebastian Fesler allhier verscheiden. Herr Kirchenvogt Polycarpus Fesler, allhier verscheiden. Herr Kirchenvogt Joann Balthasar Fesler, allhier verscheiden.

Bl. 47. 19. Der Horatten, am Sontag nach Santt Cathrina oder ersten Sontag Aduents.

Gedēcken Insonderheit Heinrich Horatts zuo Sewen. Margreth Horatt, des Hans Marttis Husfrau. Commissar Horatt, vnd Hans Caspar Horatt sin Sohn. Dorothea Horattin, Marttin Horats Schwester zuo Artt verscheiden, des frommen, ehrsammen Marttin Horatt s̄eligen, Johan Melchior Horatts gewesnen Vatter, zuo Sewen verscheiden. Magdalena Horatt, Hans Imlligs Husfrau. Caspar Horatt zuo Kaltbach. Frauw Anna Ehrlerin, Johan Melchior Horatts Husfrau, alhier verscheiden. Eva Catharina Ehrler ihr Schwester zuo Schweiß verscheiden. Elisabetha Rietterin, Heinrich Horatts Husfrau, sampt ihren 3 Töchteren Catharina, Anna vnd Verena Horatt. Melchior Horatt zuo Brunnen. Gedēcken auch des Hieronymj Feslers vnd Othillia Bürin, Marttin Horatts Frauwen Maria Feslerin Vatter

vnd Muotter. Ittem Herr Landvogt Johan Strübin, Johan Melchior Horatts Frauwen Maria Strübin Vatter, am Brnjberg verscheiden. Voß Horadt In frömbden Landen verscheiden. Caspar Horatt. Ittem Hendrich Jacob Herlobig zuo Sewen. Ittem Herr Landvagt vnd Commissarj Johan Heinrich Horatt auch zuo Sewen. (sp. Hd.): Gedencend auch Martin Erlers seligen, ware dises Gotthaus 13 Jar Kirchenvogt, vñ Dägenberg verscheiden. Sebastian Käplin vnd Margaretha Erlerin alhie im Zberg verscheiden. Item gedencken auch des ehrsamen vnd bescheidenen Geörg Feßlers, allhie im Zberg in der Dolen verscheiden. Gedcken weiters des ehrsamen Werny Horadts, war Wächsler zuo Einsidlen, daselbsten verscheiden. Cathrina Scheibig ist vorgemelten Hans Strübin Haussfr. gesein. Hans, Caspar vnd Gilg Strübi, Marie Strübins Johan Melchior Horats Haussfrauwen Bruoderen gesein. Item Verena Pfeill ist Kirchenvogt Johan Melchior vnd Heinrich Horats Schwigerin gesein. Jungfrau Anna Maria Horattin ist Jo. Melchiors eheliche Dochter gesein. Sindt auch weiters ingedenck der Ehren vnd tugenreichen Frauwen Maria Elisabeth Feßler, ist Hr. Kirchenvogt Johan Melchior vnd Heinrich Horrats Muotter gesein, zuo Schweiß, vnd Melchior Feßler ihr Bruoder alhie im Zberg verscheiden. Sindt auch insunderheit ingedenck Herr Kilenvogt Johann Melchior Horrat alhie im Zberg, vnd Jungfr. Anna Blaserin am Brnliberg verscheiden. Hans Marti Horat ist Heinrich Horats Sohn gsin. Ulrich Erb vnd Anna Maria Tschümperl sind Werni Horrats Schwächer vnd Schwigerin gsin, Hans Melchior Erb war ihr Sohn. Frauwen Maria Strübi ist Hr. Kilenvogt Johann Melchior Horrats hinderlaßne Witfrau gsein hie im Zberg, vnd Pauli Fäßler in der Thullen verscheiden. Gedencken auch des ehrenvesten vnd weisen Herren Landvogt Caspar Dettlig vnd Frauwen Anna Maria Horatt sein Haussfrau zuo Lauwerz verscheiden. Gedencken auch der vil ehr vnd tugendtreichen Frauwen Anna Maria Fuchs, ist Hans Gilg Horat eheliche Haussfrau gsein, allhier im Zberg verscheiden. Hans Marti Horat zuo Schweiß verscheiden. Maria Magdalena Horat zuo Arth verscheiden. Veronica Annig ist Hans Melchior Horats eheliche Haussfrau gesein zu Schweiß. Heinrich Horat vñ Zberg verscheiden. Joann Bacharias Fuchs und Catharina Schilter sind Hans Gilg Horats Schwächer vnd Schwigerin gesin, hie in Zberg verscheiden. Maria Catharina Fuchs ist Gilg Horats Frauwen Schwester gesin, im Alpell verscheiden. Johannes Törig und Maria Elisabeth Horat

sin Husfrauw zu verscheiden. Johann Werni Horat und Anna Maria Erb sin Husfrauw. Maria Anna und Maria Barbara Horat ihre Kinder, alle zuo Schwyz verscheiden. Johan Gilg Horat alhier versch.

(Fortsetzung aus dem Jahrzeitbuch 1725)

Zachris Horat und Maria Anna Wyser sein Haussfrau, beide allhier im Uberg verscheiden. Fr. Catharina Verena Horat, ware Johann Fost Heinzers Haussfr. auff Illgau verscheiden. Jüngling Johan Melchior Horat, ware Kirchenvogt auf Illgau, und Jungfrauen Maria Catharina und Anna Elisabeth Horet, alle drey im Buchgründel verscheiden. Marti Horat zu Steinen verscheiden. Fr. Maria Agatha Fäzler und Caspar Lienhard Horat ihr Chemann, beide allhier im Uberg verscheiden. Johanna Horet ware des Franz Böschens seel. Haussfr. zu Schwyz verscheiden. Fr. Maria Gertrud Horet, ware Franzist Bizerers Haussfr. zu Ubach verscheiden.

(NB. An dieses zirka 1600 gestiftete Jahrzeit der Horat vergabte der hochw. Hr. Johann Jacob Josef Horat, Frühmesser in Schwyz und früher Pfarrer in Riemensstalden, unterm 13. Nov. 1843, 50 Gl. Kapital auf der Laburg mit 9 dabei verfallenen Zinsen, mit der Bedingung, daß in Zukunft von beiden hier wohnenden Priestern je eine hl. Messe und die Seelvesper am Jahrestage gelesen werde.)

Al. 49. 20. Ettlichen vnderschidlichen Gschlechten, am Sonntag vor aller Heiligen Tag.

Es wirtt hütt Farzehtt begangen für den wohedlen, ehrvesten, frommen, fürsichtigen vnd wolweisen Herren Aegydio Frischhärz, gewesnen Landtamman vnd Landtshauptman zuo Schwyz, vnd Frauw Anna Wizigin seiner Husfrauwen. Hr. Hauptman Johan Gilg Frischhärz, sein Sohn, in Itallia verscheiden, sampt allen aus disem Geschlecht abgestorbnen Christgleübigen.

Ittem für Herr Landtamman Dietrich in der Haltten, sampt aller seiner Vorelteren vnd abgestorbnen Bluotsverwandten.

Herr Caspar Lindtauwer, des Raths zuo Schwyz vnd dises Gottshus gewesnen Verwalter, vnd Frauw Dorothea Clostenerin sein Husfrauw. Hendrich Melchior Lindtauwer. Balthasar Lindtauwer vnd Othillia Job

Barbara von Cüw, Hans Enders Wyrttin. Jacob Gauerr vnd Anna Duß. Hans Schybig sampt seiner Husfrauwen vnd Kinderen. Barbara Lienhartt, Hans Erlers Wyrttin. Melchior Füßer von Sisigen. Niclaus vnd Barbara Gwerder. Görg Fach, vnd Dorothea Lüöndt, Niclaus Gwerders Wyrttin, Agatha Gwerder sin Tochter. Ulrich Schibig, Benedict Bösch. Burckartt Danner. Wernj Rickenbacher. Hans Janser. Hr. Haupt. Hieronymj Stalder, Ester Büntenerj sin Wyrttin. Daniel vnd Hans Dettlig. Paulj Hüslar. Vogt Marttin Clostener. Vogt Hans Lematter. Meister Balthasar vnd Melchior Geizer. Hans Stalder. Fridlin Clostener. Hans vnd Melchior Wissel. Magdalena vnd Frena Fach zuo Schweyz. Richartt Harttman sampt allen seinen Vor-eltern. Mathis Kürzin Im Franchich. Ulrich Hediger. Lienhartt Güster. Hans Ender vnd Margreth Bösch sin Wyrttin. Caspar, Melchior vnd Ulrich Belmundt sampt ihren Frauwen vnd Kinderen. Commissarj Eberhartt.

Bl. 50. Marttin Capeller vnd Margretha Dengina sampt ihren Kinderen. Melchior, Hans vnd Marttin Holdener, Sibner Marttin Holdeners zuo Steinen Söhn, alhie verscheiden. Bartholomä vnd Magdalena Gössin. Balthasar vnd Hans Böcklin. Sigmundt Ender vnd Barbara Zinnerin.

Christian Dobler, alhie gewesnen Sigrist vnd Anna Guottin sein Wirttin, sampt seiner Tochter Anna Marie Dobler, Hans Innauwers Husfrauw.

(sp. Hd.): Anna Müllerin, Hans Innauwers Frauwen Maria Müllerin Schwester, hat geben ein Corallin Bättlin vnd 10 Gl. par Geldt. Sindt auch ingedenc Hrrren Seckelmeister Hans Jörg Wyfig zuo Einsidlen, hat an dise Kirche geben 30 Gl. par Geldt.

Gedenden auch In'sunderheit Thr Königlicher Durchleucht Carlj Emanuel, Herzog in Saffothen, hat alhie verehret ein kostliches von Attlaß, Silber vnd Gold gemachtes Meßgwandt sampt Füraltarhuch, Kelchthüöchlin, Küßelin vnd Corporal Theccen.

Hr. Landtaman Franzist Reding hat an das nüwe Pfrundhaus zalt vnd geben 50 Gl. Hr. Landtaman Franzist Betschart hat geben vnd verehret das Cruzifix sampt Maria vnd Johannes

Bild vnder dem Schweypbogen. Ihr Hochfürstlich Gnaden Augustins Reding zuo Einsidlen hat geben ein silberin vergüldt Eborium vnd Meßkelch. Hr. Diethlandt Bingg und sein Husfrau hand geben ein schwarz thamastin Meßgwandt. Gedencken auch des Wältj Edelmans, hat an dis Gottshaus gestifftet 52 lib. Gelb. Hr. Johan Franzift Kydt, Ritter, Hauptman vnd Guardtlütenampt Ihr Königlichen Durcheucht von Sauoie vnd Fr. Anna Maria Reding von Biberegg haben geben den rothen damastinen Fahnen. Hr. Johan Sebastian Reding hat geben ein weiß thamastin mit vnderschidlichen Farben geblüömbtes Meßgwandt Anno 1687.

Bl. 51. Des Herr Joseph Amberg's besonders gestifft Jarzeytt, welches von den Einsidlischen Conuentt Herren Tärlich verséchen wirdt.

Am 1. Zinstag nach S. Bartholomäj Apostolj.

Auff heütt wirdt In disem lobwirdigen Gottshus Gedächtnis vnd Jarzeytt begangen für den waledlen, gestrengen vnd nothwesten Herren, Hr. Joseph am Berg gewesnen Landtamman zuo Schwyz vnd Bäbstlichen Ritter, alhie in disem Gottshus begraben (sp. Hd.: hat an dis Gotshauß verehrt vnd geben 15 Pfundt gälz, sampt dem größten Kelch vnd Patenen). Ittem Adrian vnd Hans Amberg sine Brüoder. Marttin am Berg vnd Anna Schorno sin Wyrttin. Joseph am Berg ihr Sohn. Jacob Frick vnd Barbara am Berg sin Wyrttin. Frauw Maria Cathrina am Berg, Hr. Hauptman Lienhardt Schornos Wyrdtin.

Witters wirtt Gedächtnis begangen für den waledlen, gestrengen vnd notfesten Herren Christoffell Schorno, Ritter, Landtamman vnd Bannerherr zuo Schwyz, sampt 4 seiner Husfrauen. Vogt Johann Schorno vnd Barbara Oberstin sin Wyrttin. Hauptm. Hieronymus vnd Hauptm. Marttin Schorno. Gilg Christoffel, des Raths, vnd Fendrich Marttin Schorno. Caspar vnd Michel Schorno gewesnen Landtweibel.

Gedencken auch des ehrwirdigen, geistlichen vnd woll glertten Herren Jacob Ellers, Pfarrherren zuo Oberkilch.

Witters wirdt gedacht Meister Melchior Schmidts. Niclaus vnd Wolfgang Schmidts seine Brüoder. Dorothea Amberg vnd Dorothea Lätt, Melchior Schmidts Wyrttin. Martj, Josep, Anna Barbara vnd Magdalena Schmid seine Kinder. Hans Schmidts, Margreth

- Bl. 52. Durst vnd Barbara Chrißman seiner Wyrttin. | Hans Melchior Schmidt. M. Melchior Schmidts Sohn. Elisabeth Archenbüöl, M. Martin Schmidts Wyrttin. Othillia Pfyl, Cuonradt Stadlers Wyrttin.

(sp. Hd.): Hans Lienhardt, Christoffel vnd Franzist Schmidt, sind M. Hans Schmidts vnd Barbara Chrißman Söhne gesein, Anna Maria vnd Magdalena ihre Töchter. Elisabeth Honig vnd Barbara Bär sindt M. Hans Baschis Schmidts eheliche Hausfrau gesein, zuo Brunnen verscheiden. Anna Barbara Gämisch ist M. Hans Balthasar Schmidts Hausfrau gesein. Barbara in der Bitzin ist Joseph Schmidts seiligen Husfrau gsin. Hans Melchior Schmidt ist M. Martins Sohn gsin. Johan Baltazar Schmid, zuo Schwiz verscheiden.

Bl. 53, 54 leer.

- Bl. 55. **Volgendlt andere Jarzitt, von welchen Jedem dem Pfarcherren alhie beh Sant Johansen zuo vndt nēbent der vorgesezten vnd abgetheiltten 20 Jarzehtten Generalbesoldung noch ein besonderbare Presenz geben wirdt.**

Notandum bene, oder zuo wüssen, d̄z diſe volgendlte besonderbare gestiffste Jarzitt niemalen (so lang diſe Kirch sein wirtt) abgestellt, sonder gehaltten werden sollen, obſchon die vor abgetheiltte 20 Jarzeitt, wie oben in der Vorred gemelbt worden, etwan wider auff die Nachkilwin gelegt vnd gehaltten wurden, sollen diſe volgende unverwenderet verblichen vnd gehaltten werden.

(sp. Hd.: und im Fahl, so auff diſe Zeit alhie kein Priester noch Pfarcherr vorhanden, soll durch den domahlen Kirchenvogt oder Kirchgnossen die ordinierte h. Messen lassen fleißig gelesen werden, bei erster Gelegenheit ohnverabsaumt). Also ist diſer nachvolgendten Jarzeitten christgleübigen Fundatorum oder Styffteren Jnttention, Meinung vnd Will gewesen,

welches man es nitt obseruiert wurde, wurdt es gegen Gott dem Almächtigen höchlich vnd schwerlich zuo verantworten sein.

Der Dorothea Janserin seeligen gestifttes Jahrzeit auf S. Michaelj Tag des h. Erzenges.

(Frau Dorothea Janser sel. in Brunnen hat 1666 ein Jahrzeit in Iberg gestiftet mit 30 Gl. Bargeld), daß man ihr Jahrzeit halte mit einer h. Messe und hiebei insunderheit ingedenck sei ihrer beider abgestorbnen Ehemänner Hans Martig vnd Hans Blaser seelig, sampt aller ihrer Freünden vnd Verwandten rc.

Bl. 56. Des Balthasar Pfylens Fronfasten Mess.

Gott dem Almächtigen, der hochgebenedyten Himmekünigin Mariæ, wie auch diser Kirchen beden Patronen Santt Jōhan dem Teüffer vnd S. Jōhan dem Apostel, sampt allen Heiligen Gottes zuo Lob vnd Ehr, wie auch zuo seiner vnd allen lebendigen vnd abgestorbnen christgleübigen Seelen Zeittlichen vnd Ewigen Heil, Trost vnd Wolfartt, hatt der wolgeachte, ehrenvest, frommen, fürsichtig Herr Fenderich Balthasar Pfyl, des Raths zuo Schwyz, an dis ehrwirdige Gottshus alhie Im Iberg geben vnd gestifft 10 Pfund Gelt mitt volgender Intention vnd Ordnung, dß alle Fronfasten Donstag alhie in dieser Kirchen soll ein Mess mit vorgemelpter Intention gehaltnen vnd auffgeopfferet werden, für welche dem Pfarrherren oder Priester sol 20 B vnd dem Sigeristen 5 B Presenz geben werden.

NB. Im Fal, so ein Feiertag vff gemelten Fronfasten Donstag fallen thette, oder so sélbiger Zeytt kein Pfarrherr oder Priester alhie wäre, soll alsdan disse Mess zuo erster möglicher Glegenheit verrichtet werden.

Bl. 57. Des Jōhan Fricken oder Richlis an Santt Anna Berg Jahrzeit, an S. Lorenzen, des Martters Tag.

Es hatt der fromm, ehrsam Jōhan Richlin oder Frick an Santt Anna oder Steiner Berg (dß für Ihne,

sine Elteren, Kinderen, Brüderen vnd Schwestern, seiner elichen Hüsfrauwen Anna Blaserin vnd Barbara Heinrich, sampt allen seinen abgestorbnen Freunden vnd anderen christgleübigen Seelen, für welche ehr schuldig zuo bitten, Férlich an S. Laurenzen Tag alhie in disem ehrwirdigen Gotthus Gedechtnus vnd Jarzeitt begangen werde, geben vnd gestiftt 10 lib. Geltz. Dem Pfarrherren soll geben werden Presenz 20 s, dem Sigristen 5 s.

Der Margaretha Ehrlerin Fronfasten Messe.

(Frau Margaretha Ehrler sel., Hans Jakob Erben Hausfrau, in Zberg gestorben, stiftet mit 20 Pfund Geld auf alle Fronfasten eine hl. Messe, für sich, ihre Freunde und Verwandten zc.). Gestiftet 1660.

Bl. 58. Der Frau Catharina Bruchin gestiftete Fronfasten Messe.

(Frau Catharina Bruchin stiftet mit 60 Gl. bares Geld auf jede Fronfasten eine hl. Messe) und soll man hierbei insunderheit ingedenck sein obbemelter Frauen beider Eheherren, als Herren Landtaman Johan Sebastian ab Zberg, Herren Jenderich Jacob Reding, auch für ihre Vatter vnd Muotter, Herren Geörg Bruchin, des Raths in der March, und Frau Margaret Gräzerin, auch für bei beiden ernamseten Herren erzeugenden Kindern, sampt aller, für welche sie schuldig Gott zu bitten.

Des Herren Seckelmeisters Adam Schädlers zuo Einsidlen gestiftte Fronfasten Mässen Im Jahre 1667.

(Seckelmeister Adam Schädler stiftet mit 10 ü' Gelds Eins. W. und 2 Kronen Bargeld auf jede Fronfasten 1 hl. Messe für sich und die seinigen.)

Bl. 59. Ein gestifttes Jarzeit Wältj Edelmans, ein Dienstknächt in disen Landten, sunst gebürtig aus Fryburg im Preisgeuw, zuo halten vnd zuo verlesen auf Mathæj des Apostels vnd Euangelisten Tag. Gestiftet Im Jahr Christj 1678.

(Valentin Edelman stiftet für sich und die seinigen mit 52 Pfund Gelds auf jede Fronfasten eine hl. Messe und auf Mathäus eine Fahrzet mit 1 hl. Messe) und soll man hierbei Insunderheit ingedenck sein seiner lieben Voresteren, als nemlich, Hans Edelman vnd Eva Kochin sind sein Vatter vnd Muotter gsin. Hans, Michael, Caspar, Mattheis, Jacob vnd Bernhardt Edelman waren seine Bruoder, Catharina Edelman ihr Schweste.

Item solle man auch Ingedenck sein aller derjenigen, so ihme in dissem Landt Schweiz iederzeit Guoths gethan haben, auch aller seiner Herren vnd Pauren, bei denen er im Dienst gewesen vnd dieses Guoth truwlich vnd redtlich verdienet hat, sampt allen christgleubigen Seelen im Fegfeür, für welche er schuldig Gott zu bitten ic.

Darzeit der Frauw Anna Studiger, des Balthasar Scheibigs seligen hinderlaßne Witfrauw. An der Ruffarth Christi zuo verlesen. 1674.

(Frau Anna Studiger stiftet eine ewige Fahrzeit mit 10 Pfund Gelds). Hierbei soll man Insunderheit ingedenck sein Ihres geliebten Chemans seligen Balthasar Scheibig vnd 3 ihrer Kindern, als Hans Martj, Bat Gilg vnd Anna Maria Scheibig, sind alle 3 hie im Iberg gestorben.

Item Hans Studiger vnd Fr. Anna Luöndt sind gemelten Frauwen Vatter vnd Muotter gsin. Dorothea, Jacob, Barbara M. Magdalena, Hans Martj vnd Hans Melchior Studiger waren ihre Brüdder vnd Schwestern. Gilg Scheibig vnd Fr. Anna Gasserin sind ihr Schwächer vnd Schwigerin gsin. Franzist, Carli, Anna vnd Catharina Scheibig sind Balthasars Geschwüsterig gsin. Hans Meinradt vnd Jungfr. Maria Clara Scheibig zuo Engiberg findet Baptisten Kinder gsein.

Item Hans Danner vnd Fr. Catharina in der Biži, sind Hr. Landtvogt Franzist Studigers Schwächer vnd Schwigeri gsin. H. Johan Melchior Gasser ist Meister Carli Studiger Schwächer gsin. Gedencken auch des ehrwirtigen vnd geistlichen Herren Carolus Danner, Pfarrherr auf Morsach, ist Hr. Landtvogt Franzist Studigers Frauwen Bruoder gsein. Frauw Anna Maria Danner ist Hr. Landtvogt Franzist Studiger Ehefrauw gsin, zuo Schweiz verscheiden. Gedencken auch der iez gemelten Frauw Anna Studiger seligen vnd ihres Hr. Bruoders Herren Landtvogt Franciscus Studiger, beide zuo Schweiz verscheiden. Item gedencket auch des frommen vnd bescheidenen Battist Schibig. Margreth Schibig. Maria Schibig. Augustinus Meyer ware Regina Schibigs Cheman. Hans Melcher Schibig alhier verscheiden. Martj von Güw ware Maria Schibigs Cheman. Item Melcher Blaser und Anna Barbara Buocher sind Bat Gilg Schibigs Schwecher und Schwigerin gsin.

Bl. 60.

Der Jungfrauw Ursula Meyerin, vor oder nach dem Festtag S. Ursula.

(Jungfr. Ursula Meyer, eine alte Dienstmagd zu Schwyz und daselbst gestorben, hat mit 120 Gl. in Iberg eine Fahrzeit mit 1 hl. Messe gestiftet). Darbey soll man insunderheit einge-

Bl. 61.

denck sein ihrer lieben Vorelteren, Freünd vnd Verwandten. Jacob Meher vnd Anna Schneiderin seind ihr Vatter vnd Mutter gesein, im Schwabenland verscheiden. Maria Meher ist ihr Schweste gsein, auch ein Dienstmagdt, zuo Schwehz verscheiden. Item solle man auch eingedenck sein aller derjenigen, so ihren in dißem Landt Schwehz Guots gethan haben, auch aller deren, bey welchen sie in deren Dienst gewesen, sambt aller christgleübigen Seelen re.

Bl. 62. Herr Johan Gaspar Nußbaumers. An dem letzten Sontag jm Augsten.

(Pfarrer Nußbaumer, 30 Jahre Pfarrer in Überg und hier gestorben und begraben, hat mit 70 Gl. eine Jahrzeit mit 2 hl. Messen gestiftet). Darbeh soll man eingedenck sein Hans Nußbaumer vnd Catharina Güster, seind seine Vatter vnd Muetter gesein. Peter Nußbaumer vnd Margaretha Heinrich, Caspar Güster vnd Elisabeth Müllerin seind seine Großvatter vnd Großmuetter gesein. Peter, Hans Peter, Anna vnd Othilia Nußbaumer seind seine Geschwisterte gesein. Hr. Wolrich Güster des Raths. Werner vnd Margaretha Güster seind seiner Muetter Geschwisterte gesein. Veronica Schmid ist seines Bruoders Ehefrauw gesein. Jungfrauw Catharina Nußbaumer seines Bruoders Tochter gesein. Frauw Anna Heüslerin ist Heinrich Fesslers Ehefrauw gesein, alhier gestorben. Kirchenvogt Ruodolff Fessler sein Schwager gesein, alhie in Überg verscheiden. Fr. Maria Salome Nußbaumerin ist des gemelten Herren Pfarrherren Bruoders Tochter gesin, zuo Brunnen verscheiden. Johan Heinrich Fessler war Herr Nußbaumers Schwager gewesen. Meijster Jo. Jacob Nußbaumer zuo Egry verscheiden. Fr. Anna Maria Nußbaumer zuo Egry verscheiden. Fr. Maria Elisabeth Nußbaumer zuo Kaltbach verscheiden. Jungfr. Maria Dorothea Nußbaumer zuo Egry verscheiden.

Bl. 63. Des Br. Jacob Schilters. Am Sontag vor dem Palmentag oder bey erster Gelegenheit.¹⁾

(Ehrengesandter Jakob Schilter hat zu Lebzeiten mit 30 Münzgulden eine Jahrzeit gestiftet). Darbeh soll man eingedenck sein seiner lieben Hausfrauwen Anna Faßbind am Steinerberg verscheiden. Anna Maria Schilter, sein Tochter, ist Hans Wolrichs Hausfrauw gesein zu Brunnen. Anna Maria Fuchs ist Hans Gilg Horats eheliche Hausfrauw gesein, in Überg verscheiden. Item Hr. Xanten Schilter. Francist Schilter, sein Sohn, in frömden Landen verscheiden. Hr. Kirchenvogt Zacharias Fuchs

¹⁾ „Vj der Laburg 6 lb. Gld., so Hr. Gsandten Schilter verzeigt, darfür soll im Färlich ein Mäß glässen wärden.“ Kirchenrechnung 1677.

ist Herren Xanten Schilters Dochtermen gesin und Catharina Schilter sin Husfr., alhier verscheiden. Item Catharina Fuchs sin Tochter, im Ullpell verscheiden. Ioan Caspar Fuchs hie in Nberg. Hr. Kirchenvogt Joseph Fuchs zuo Billmergen verscheiden.

Bl. 64 leer.

Bl. 65. **Hans Gilg Holdener**¹⁾ Jahrzeit. Am ersten Sonntag im Herbstmonet oder beh erster Gelegenheit zu halten.

(Hans Gilg Holdener und seine Frau Maria Magdalena Zukas haben an den Altar des hl. Petrus und Paulus 100 Gl. gegeben, mit der Bedingung, daß man ihnen Jahrzeit begehe). Darbeh soll man auch eingedenck sein ihrer beyderseits lieben Vorelteren. Wolrich Holdener vnd Catharina Känel seind sein Vatter vnd Mutter gesein, in Nberg verscheiden, Barbara Holdener in Nberg, Hans Holdener in Frankreich, Anna Maria Holdener in Nberg seine Geschwüsterle gesein, Joseph Franz Holdener in Italia sein Sohn gesein. Balzi Zukas vnd Barbara Schilter seind sein Schwecher vnd Schwigerin gesein. Weiters gedencken des hochgeachten vnd gestrengen Herren Landaman Jost Holdener zu Schweyz. H. Stadhalter N. Holdener zu Steinen. Hr. Landtvogt Gilg Holdener zu Steinen. Wolrich Holdener am Steinerberg, Hans Jacob Holdener in Niderland verscheiden, Marti Holdener am Steinerberg im Holz vmbkommen. Marti Holdener des Raths, zu Steinen. Hr. Sibner N. Holdener zu Steinen. Melchior Feßler, Verena Küng, Othilia Stiger. Melchior Dörig des Raths, auff Ingenbol. Werni Dörig, Balz Dörig, Baschi Dörig, Hans Dörig, Paulus Feßler. Maria Dorothea Spörli sein Ehefrau, in Nberg. Anna Maria Schibig ist Hans Marti von Güt Ehefrau gesein, zu Kaltbach. Hr. Lienhart Schilter zu Schweyz. Hans Melchior Horat. Anna Maria Strübi sein Ehefrau, in Nberg verscheiden. Marti Holdener, Joannes Holdener, Melchior Holdener, alle in Nberg verscheiden. Jacob Holdener in Italia verscheiden. Hans Lienhart Zukas, zuo Zug verscheiden. Der wohlehrwürdige Her Sextarius Wernerus Pfyl, war Pfarrer am Steinerberg, aldorten verscheiden. Catharina Wiget am Steinerberg verscheiden. Hans Marti Zukas, ist Hans Gilg Holdeners Frauwen Vatters Bruoder gesin, vnd Johan Rudolf Redig ist Gilg Holdeners Gebatter gesin, zuo Schwiz verscheiden. Maria Elisabeth Horet zuo Schwiz verscheiden. Item gedencken auch Herren Xanten Jacob Schilters und Anna Maria Holdener, am Steinerberg verscheiden. Frau Elisabeth Holdener, ware Hr. Kirchenvogt Johan Gilg Holdeners

¹⁾ Geb. 22. Okt. 1649; gest. 1722.

Dochter, alhier verscheiden. Jungfr. Maria Dorothea Zuoſas allhier verscheiden. Fr. Anna Catharina Holdener zuo Oberschönenhuoch verscheiden. Fr. Anna Catharina Horat, ware Jo. Caspar Holdener's ehliche Hausfr. gesehn, zuo Schweiß verscheiden. Dominik Holdener, des Caspars Sohn, am Steinerberg, vnd Caspar Holdener, des Hans Balz Sohn, am Sattel verscheiden. Fr. Maria Magdalena Zuoſas war obgemelten Hr. Kirchenvogt Jo. Gilg Holdener's ehliche Hausfr. gesehn, alhier verscheiden. Hr. Kirchenvogt Jo. Caspar Holdener, am Steinerberg verscheiden.

(Fortsetzung aus dem Fahrzeitbuch 1725.)

Joan Caspar Holdener zu Schweiß, Anna Catharina Holdener zu Steinen verscheiden. Joann Ulrich Holdener allhier, Fr. Catharina Barbara Holdener sein Dochter zu Schweiß. Joann Jacob Holdener allhier, Joann Joseph Holdener Schweiß verscheiden. Fr. Anna Maria Feßler, Joann Dionyſi Holdener's Hausfr. Joann Werni Holdener. Fr. Maria Magdalena Reichmuth ist Joann Franzift Holdener's ehliche Hausfr. gesehn allhier. Fr. Maria Salome Richmuth, Eustachi Holdener's Hausfr. allhier. Eustachi Holdener im Steinbach verscheiden.¹⁾ Fr. Anna Catharina Martin, Jo. Dionyſi Holdener's ehliche Hausfr. allhier, Fünflig. Jo. Franz Holdener im Bemont, Fünflig Jo. Zacharias Holdener auf Ingenbohl verscheiden. Fr. Eva Maria Holdener vnd Jacob Antoni Gwerder ihr Ehemann, auf Morschach. Anna Barbara Martin. Maria Anna Richmuth. Dorothea Richmuth. Catharina Richmuth. Kirchenvogt Johann Baltasar Holdener. Frauw Maria Barbara Martin.

Bl. 66 leer.

Bl. 67. **Tarxit des Heinrich Meyers.** (Heinrich Meyer hat mit 30 Gl. eine Fahrzeit gestiftet).

Hierbi soll man ingedenck sin Hans Gilg Meyer vnd Anna Catharina Kälin, sind sin Vater und Muoter gesin. Hans Melchior Meyer ist sin Bruoder gesin, in Österich verscheiden. Maria Anna Meyer sin Schwöster alhier verscheiden. Ferdinand Meyer und Catharina Zing sind sin Großvater und Großmuother gesin.

¹⁾ „Den 25. Mai 1746 ist Johann Eustachi Holdener in der Sihl bey dem Steinbach im Holzflözen ertrunken, vnd ist Anno 1747 den 28. Mai, als an dem Tag des ersten Fahrzeit, vnder dem Gätzlinbrunnen sein Leichnam ohnverschert gefunden vnd den 29 dies hier nach christlicher Ordnung begraben worden.“ Sterberegister.

1746, 25. Juni. Franz Holdener und sein Sohn bitten nm eine Steuer, den ertrunkenen Eustachi Holdener in dor Sihl zu suchen. Es werden ihnen aus dem Angstergeld Gl. 7 Sch. 20 verabfolgt. Ratsprotokoll.

Niclaus Rampf ist sin Schwecher gesin. Niclaus Rampf und Christofell Ramps sind sine Schwägeren gesin, im Schwabenland verscheiden. Antoni Meyer in Österich verscheiden.

Bl. 68.

Tarxit der Detligen, in Festo Exaltationis S. Crucis.

Es haben die Brüöderen Ioan. Balthassar und Francist Detlig zur Chr Gottes und aller der Ihrigen Seelen Heil und Trost an ein ewiges Tarxit der Pfarkirchen im Zberg gäben und gestiftet 50 Gl., darfür solle am Tarxit ein h. Mäss und am Abet darvor die Seelbesper gehalten werden, und am erstgelägnen Tag noch ein h. Mäss gehalten werden. Darfür solle dem Pfarcher gäben wärden 1 Gl. 10 Sch.

Erstlich soll man ingedenck sin Herren Fänderich Ioan Baltazar Detlig, Richter des nünten Gericht, Kirchenvogt und Buemeister der Pfarkirchen zuo Lauwerz, zuo Buosigen verscheiden. Item des ehrenbesten, fürsichtigen und wolweisen Herren Caspar Detlig, Landtvogt der Graffhaft Uznacht und des Rats zuo Schwiz, und Frauw Anna Maria Horet sin ehelich Husfr., waren obvermälten Richter Ioan Baltazar Detligs Vater und Muoter gesin, zuo Lauwerz verscheiden. Herr Ioan Caspar Detlig, Lantweibel und Lantvogt, Seckhelmeister und des Rats zuo Schwiz, und Fr. Anna Catharina Arnetin, sin Ehegemahel, beide zuo Schwiz verscheiden. Wachtmeister Fridly, Melchior, Maria Magdalena und Anna Maria Detlig, sind Herr Lantvogt Caspar Detligs Kinder gesin. Jungfr. Anna Detlig, ist Herr Xanten Francist Detligs Tochter gesin, zuo Buosigen verscheiden. Herr Kilenvogt Caspar Eberhart und Fr. Margaretha Schriber waren Richter Ioan. Baltazar Detligs Schwecher und Schwigerin gesin, zuo Lauwerz verscheiden. Herr Fänderich Wernj Törig war der Magdalena Detlig Eheman zuo Schwiz verscheiden. Ioan Lienhart Abegg war der Anna Barbara Detlig Eheman zuo Steinen verscheiden. Hans Törig und Elisabeth Horet, beide zuo Schweiz verscheiden. Her Kirchenvogt Jörg Märchi und Fr. Elisabeth Schilter. Item Her Kilenvogt Wolrich Holdener und Catharina Wyget, waren der Anna Maria und Maria Catharina Detlig Schwecher und Schwigerin, am Steinerberg verscheiden. Herr Kilenvogt Lienhart Wyget, Ioan Melchior Detligs Schwecher, zuo Buosigen verscheiden. Magdalena und Anna Maria Horat zuo Arth verscheiden. Gedenden des ehrwürtigen und geistlichen Herren Francist Detlig, Pfarcherren im Wägital, zuo Lachen verscheiden. Meister Hans Detlig, sin Vater, zuo Schwiz verscheiden. Herr Schriber Caspar Detlig, zuo Schwiz verscheiden. Caspar Detlig, zuo Obdorf verscheiden, Her Seckhellmeister Jörg Bürgi des Rats zuo Schwiz, war Hans Caspar Detligs Schwecher, zuo Goldau

verscheiden. Her Kilenvogt Ioan Lienhart Detlig, des Rats zuo Schwiz, uf Morsach verscheiden, Her Baltasar Steiner, des Rats zuo Schwiz, und Frau Anna Detlig sin Frau, uf Morsach verscheiden. Frau Anna Maria Detlig, zuo Seewen verscheiden. Meister Johann Heinrich am Riggis, war der Anna Maria Detlig Ehemann, zuo Brunnen verscheiden. Der wolehrwürdige, geistliche, hoch und wolgelernte Her Ioan Lienhart Detlig, Pfarrher zuo Wangen, aldorten verscheiden. Maria Catharina Wiget ist Her Kilenvogt Ioan Baltasar Detligs ehliche Husfr. gesin, im Zberg verscheiden. Hans Caspar Detlig vnd Hans Balz sein Sohn, zuo Schweiß verscheiden.

(Fortsetzung aus dem Jahrzeitbuch 1725):

Herr Hans Caspar Detlig (obiger) des Raths, zuo Buosigen verscheiden. Catharina Eberhard ist Herr Kirchenvogt Franzisk Detligs ehliche Hausfr. geseyn, zuo Buosigen verscheiden. Anna Catharina Detlig und die wohlehrwürtige Fr. Maria Josepha Detlig, zuo Schweiß bey St. Peter auff dem Bach, Anna Maria vnd Franz Xaveri seynd Herr Kirchenvogt vnd Richter Jo. Melchior Detligs Sohn vnd Döchteren geseyn, zuo Buosigen verscheiden. Anna Maria Wiget ist des vorermelten Herr Kirchenvogt Jo. Melchior Detligs Hausfr. geseyn, zuo Buosigen verscheiden. Fr. Maria Magdalena Schelbret ist Hr. Kirchenvogt vnd Rathshsr. Ioan Baltasar Detligs ehliche Hausfr. geseyn zuo Schweiß vnd Fr. Maria Rosa Detlig ist Hr. Kirchenvogt Ioann Zacharias Fesslers ehliche Hausfr. geseyn, alhier verschieden. Herr Kirchenvogt vnd Ratsherr Ioan Baltasar Detlig zuo Schweiß. Herr Richter vnd Kirchenvogt Joan Melchior Detlig zuo Buosigen.

Bl. 69 leer.

Bl. 70.

Schlacht Jahrzeit.

Gott dem Allmächtigen, Mariä der jungfräulichen Muotter Gottes, vnser Kirchen heider H. H. Patronen, Ioannis des Täüffers vnd Ioannis des Apostels des Euangelisten, wie auch dem H. Marthr Sebastiano zuo Lob vnd Ehr, hat ein lobliche Schützen gesellschaft allhier im Zberg Jahrzeit gestiftet mit 4 H. H. Mässen Jährlich auff St. Ma. Magdalena Tag zuo halten für seye, Ihre Lebendige vnd Abgestorbne Christgläubige, für welche sie schuldig zuo bitten; insonderheit aber für diejenige, welche für die Ehr Gottes, den allein seligmachenden catholischen Glauben vnd für das liebe Vatterlandt A. 1712 den 17. Julij wider unsere Stieff brüdder von Zürich vnd Bern ausgezogen sind vnd in dreyen Träffen von Finden vmbkommen vnd glorwürdig gestorben, dero christliche Namen folget.

Erftlich aus dem vhralt loblichen Kirchgang Fberg der wohrwürdige vnd geiftliche Herr Dionysius Büdler, der H. Gſchrifft Doctor, Notarius Apostolicus vnd geweſter resignatus Pfahrherr, wie auch damahligen Pfahrhelffer allhier. Herr Kirchenvogt Joseph Fuchs. Jörg Lienhardt Feßler. Ioann Jacob Trütsch. Ioann Jörg Feßler. Ioann Jacob Marth.

Aus dem Hochloblichen Kirchgang Schweiß.

Erftlich Herr Ritter vnd Landts-Hauptman Franz Carli Reding. Her Leutenamt Franz Antoni Reding. Her Fenderi Joseph Antoni auff der Mur. Herr Leutenambt Joseph Antoni Fmlig, geweſter Hauptman zuo Weil. Her Schützenfenderich Franz Ludi Niderift. Ioann Egidi von Gw. Her Augustin Niderift. Joseph Franz Cloſtener. Lienhardt Antoni Niderift. Joseph Franz von Gw. Jos. Fr. Beifer. Augustin Feuſter. Ioann Melchior Spörlin. Ioan Lienhardt Horet. Antoni Ignati Lindauwer. Herr Ioan Marti Pfeil. Ioann Nazari Törig. Ioann Jacob Großman. Ioann Caspar in der Bitzin. Herr Landtvogt Joseph auff der Maur des Raths. Der wolehrwürdige, geiftliche, hoch vnd wollehrte Herr Franz Ludi Reding, geweſter Pfarrher zuo Galgenen in der March. Euonrad Heinrich Zimmerman. Ioan Rudolph Sauter. Mr. Franz Xaueri Schat. Ioan Lienhardt Mažennauwer. Franz Carli Schorno. Joseph Franz Halter. Mr. Jo. Jost Strübi. Mr. Joseph Euonradt Knifer. Herr Jo. Petter Niderift. Jo. Joseph Marti Steiner. Jo. Jacob Steiner. Mr. Jos. Franz Trachsler. Mr. Joseph Bolſing. Jo. Lienhardt Horet. Joseph Marti Beler. Jos. Franz Rückenbacher. Joseph Carli Steiner. Mr. Paul Nazari Ziltener. Joseph Schibig. Mr. Ioann Franz Janſer. Herr Leutenamt Ioan Joseph Beler. Ioan Jacob Tschümperlin. Joseph Antoni Zeberg. Jost Carli Hediger. Marti Cristen. Ioann Caspar Ittel.

Aus dem loblichen Kirchgang Ingenvoh.

Her Quartierhauptman Dominicus Janſer, geweſter Landtvogt zuo Luggaris vnd des Raths zuo Schweiß. Herr Leutenamt Ioann Betschart. Her Schiffmeiſter Meinradt Ulrich. (Her Ioann Melchior Ulrich des Raths — durchſtrichen). Ioan Balz Anna. Ioan Lienhardt Anna. | Herr Capellvogt Joseph Marti. Ioan Melchior Marti. Jost Domini Bürgler. Ioan Caspar Fmlig. Herr Früömäſtvogt Ioan Balz Mettler. Herr Selenvogt Jo. Heinrich Mettler. Jo. Lienhardt Mettler. Beat Franz auff der Mur. Jo. Balz Hürler. Lienhardt Franz Ulrich. Caspar Lienhardt Känel. Jo. Domini Kid. Ioan Balz Härig. Jo. Casper Uttenberg. Lienhardt Franz Städeli. Hans Caspar Geiger. (a. Hd.: Mr. Franzift Schnüäriger.)

Aus dem loblichen Kirchgang Morschach.

Erstlich Fr. Xaueri in der Bižin, ein Sohn des Herren Sibner Iwan Baltasar in der Bižin, welcher an dieses Jahrzeit hat gestiftet

25 Gl.

Mr. Jo. Franz in der Bižin. Hans Marti in der Bižin. Lienhardt Fr. in der Bižin. Beat Jacob in der Bižin. Nicolaus Franz in der Bižin. Post Adam Steiner. Lienhardt Michel Steiner. Jo. Sebastian Rüödi. Hans Casper Rüödi. Jos. Fr. Bismund. Joseph Fr. an der Leim. Hans Lienhardt Gwerder. Hans Ulrich Sauter.

Aus dem loblichen Kirchgang Sattel.

Erstlich Herr Capellvogt Domini Schuoler. Jo. Ig Schuoler. Domini Abegg. Herr Richter Lienhardt Fuchs. Hans Balz Fach.

Aus dem loblichen Kirchgang Steinen.

Erstlich Mr. Jo. Sebastian Ulrich. Balz Betschart. Carli Antoni Richli.

Steinerberg.

Joseph Carli Schilter.

Lauwerz.

Joseph Lienhardt von Gw. Iwan Balz von Gw. Jo. Melchior Anna.

Diesen, vnd allen anderen lebendigen vnd abgestorbnen etc.

Fortsetzung der Jahrzeiten aus dem Jahrzeitbuch von 1725.

Jahrzeit oder Fronfasten Meß des Herren Beugherren Sebastian Redings sel. (Stiftet mit 100 Kronen 1 hl. Messe auf jede Fronfasten).

Jahrzeit des Hr. Landvogt Joann Joseph Schnürigers sel. (Stiftet mit 70 Gl: eine Jahrzeit für sich und die seinigen).

Jahrzeit des Joann Heinrich Feßlers sel. (Derselbe hat an die Frühmeßfründe 100 Gl. an Capital samt 2 verfallenen Zinsen gestiftet, damit auf alle Fronfasten 1 hl. Messe und am Allerseelentag 1 hl. Messe für ihn und die seinigen gelesen werde).

Gleches Jahrzeit des Herren Kirchenvogt Joann Melchior Heller, des Raths zue Schweyz.

Gleches Jahrzeit des Herren Kirchenvogt Joann Melchior Feßler.

Jahrzeit des Herren Pfarrherren Martins. (Pfarrer Joann Balthasar Marti stiftet mit Gl. 25 an Capital und Gl. 75 an Schulden [Guthaben] eine Jahrzeit mit 2 hl. Messen).